

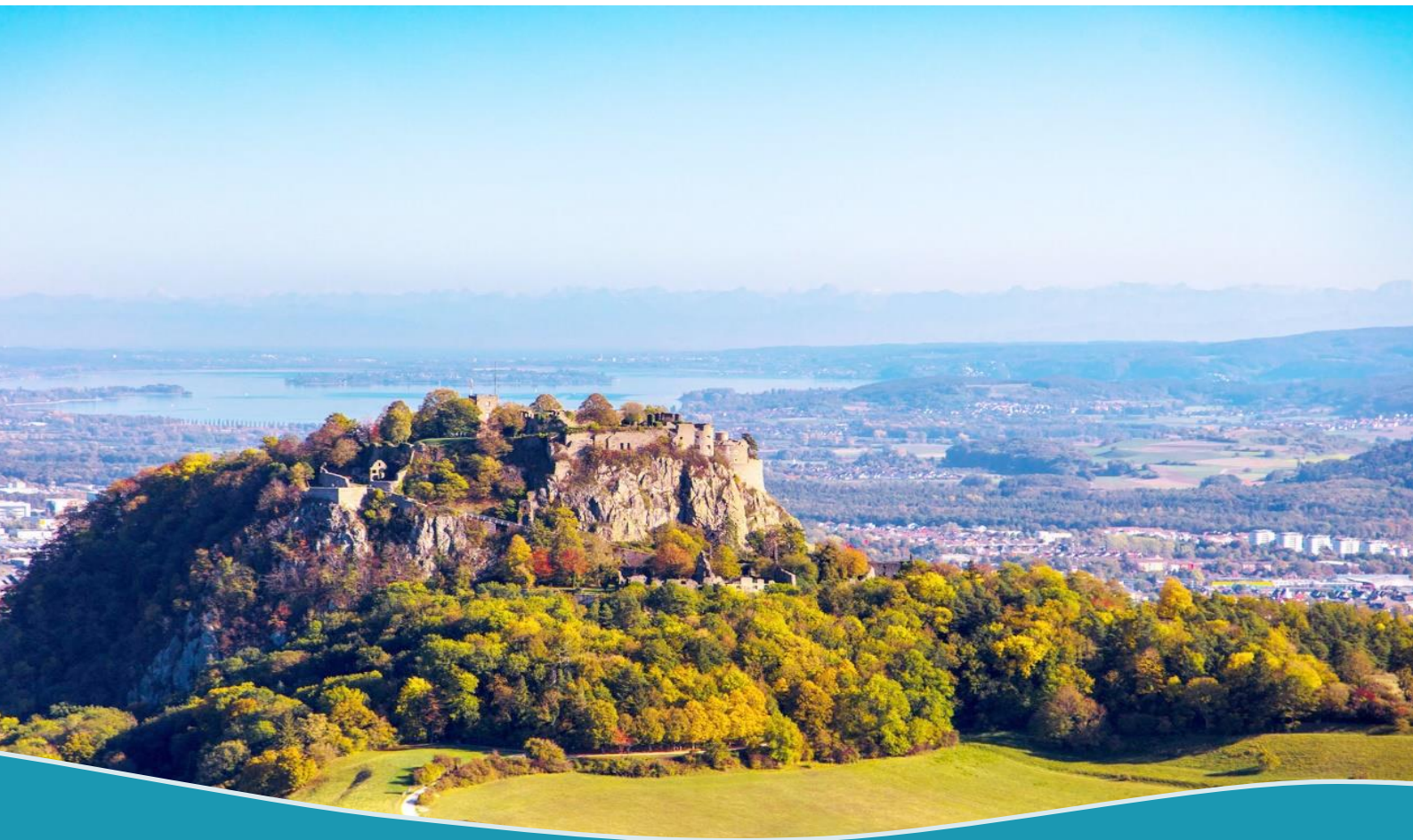
ONKOLOGISCHES
ZENTRUM
HEGAU BODENSEE



<

QUALITÄTSBERICHT 2023

Berichts-/ Kennzahlenjahr 2022



Gesundheitsverbund
Landkreis Konstanz

Inhalt

1. VERANTWORTLICHKEIT	5
2. QUALITÄTSMANAGEMENTSYSTEM	5
3. ZERTIFIZIERTE KREBSZENTREN	5
3.1 Onkologisches Zentrum Hegau-Bodensee	5
3.2 Brustkrebszentrum/ Gynäkologisches Krebszentrum Hegau-Bodensee	6
3.3 Darmkrebszentrum Hegau-Bodensee	8
3.4 Uroonkologisches Zentrum Hegau-Bodensee	10
3.5 Auditberichte 2023	12
4. STRUKTUR	13
4.1 Organigramm	13
4.2 Ansprechpartner	14
5. QUALITÄTSKRITERIEN	15
5.1 Primärfallzahlen	15
5.2 Zentrumsfallzahlen	16
5.3 Onkologische Fallzahlen	17
5.4 Qualifikation Fachärzte und Psychoonkologie	18
5.5 Gremien und Qualitätszirkel	19
5.6 Tumorkonferenzen	20
5.7 Fortbildungen	20
5.8 Patientenveranstaltung	22
5.9 Studien	22
5.10 Betreuungen und Beratungen	25
5.10.1 Sozialdienst/ Brückenpflege	25
5.10.2 Psychoonkologischer Dienst	26
5.10.3 Klinikseelsorge	26
5.10.4 Palliative Care-Team/ Brückenpflege	27
5.10.5 Humangenetische Beratung	27
5.10.6 Onkologische Fachpflege	27
5.10.7 Stomaversorgung	28
5.11 Einweiserbefragung	29
5.12 Patientenbefragung	29



5.13 Selbsthilfegruppen	30
5.14 Tumordokumentation.....	30
5.15 Veröffentlichungen und Gremientätigkeiten	30
5.16 Strukturierter Austausch mit anderen Onkologischen Zentren	32
5.17 Besondere Aufgaben.....	32
6. ENTWICKLUNG/ VERÄNDERUNGEN	34
6.1 Leitungen	34
6.2 Kooperationspartner	34
6.3 Ausweisung in den Krankenhausplan Baden-Württemberg	34
6.4 Palliativstation am Hegau-Bodensee-Klinikum Singen	34
6.5 Krebsberatungsstelle Landkreis Konstanz	35
6.6 Neues Logo	35
6.6 OZ-Broschüre	35
6.7 Erster Onko-Newsletter	35
7. ZIELE/ STRATEGIEN	36
7.1 Balanced Scorecard (BSC)	36
7.2 DKG- Maßnahmenkatalog	36
7.3 SWOT-Analyse	36
8. PRIORISIERUNG DER MASSNAHMEN.....	37
9. FAZIT und AUSBLICK	37
10. SPENDEN.....	38

EINLEITUNG

Der vorliegende Qualitätsbericht 2023 ist eine Ergänzung zu den im Rahmen des Audits 2023 (Kennzahlenjahr 2022) eingereichten Erhebungs- und Kennzahlenbögen für das Onkologische Zentrum Hegau-Bodensee, das Brustkrebszentrum, das Gynäkologische Krebszentrum, das Darmkrebszentrum und das Uroonkologische Zentrum (Prostata- und Nierenkrebszentrum) der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG). Für das Modul Harnblase wurde im Januar 2023 der Antrag auf Erstzertifizierung gestellt.

Der Qualitätsbericht der Zentrumsleiter bemisst die Qualität der Zentren und Module, zeigt Verbesserungspotentiale auf und implementiert die strategische Weiterentwicklung.

Das Onkologische Zentrum Hegau-Bodensee setzt damit im Wege des **PDCA-Zyklus** die kontinuierlichen Verbesserungsprozesse (KVP) mit den vier Phasen Plan, Do, Check, Act um.

PDCA – Abb. 1



- **P = Plan**
Zentren entwickeln, Personalressourcen vorhalten, Infrastruktur bereithalten, DKG bzw. OnkoZert-Vorgaben prüfen und ggfs. umsetzen
- **D= Do**
Leitliniengerechte Krebsvorsorge, Krebstherapie und Krebsnach-sorge
- **C= Check**
Überprüfen der Leistungen, Tätigkeiten. Aufdecken von Fehlern und Verbesserungspotential des letzten Jahres.
- **A= Act**
Beheben von Schwachstellen und Veränderung von Prozessabläufe

PDCA-Zyklus – Abb. 1

Die Bewertung erfolgt für das Onkologische Zentrum einmal jährlich im Gesamtüberblick, mit der jeweiligen Perspektive auf die einzelnen Organkrebszentren, durch die Leitung und Koordination der Krebszentren Hegau-Bodensee. Grundlage für die Bewertung der Prozessabläufe sind die von der Deutschen Krebsgesellschaft vorgegebenen Qualitätsanforderungen des onkologischen Netzwerkes, in die zwischenzeitlich auch die Kriterien des GBA-Beschlusses vom 05.12.2019 integriert sind. Im Zuge der Inbetriebnahme der Palliativstation am Standort des Hegau-Bodensee-Klinikums Singen mit 10 Betten wurde Ende März 2023 der Antrag auf Ausweisung in den Krankenhausplan des Landes Baden-Württemberg beim Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg gestellt.

Wir bedanken uns bei allen, die stets die Qualität der zertifizierten Zentren vor Augen haben und die gemeinsame Versorgung der Patient*innen des Onkologischen Zentrums Hegau-Bodensee in den Mittelpunkt der täglichen Arbeit stellen. In der Hoffnung, Ihnen eine informative Darstellung und Bewertung geben zu können, verbleiben wir mit freundlichen Grüßen

Singen, den 07.05.2023

Prof. Dr. Jan Harder
Leiter Onkologisches Zentrum Hegau-Bodensee

Anja Dürr-Pucher
Kordinatorin Onkologisches Zentrum Hegau-Bodensee

** Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird das generische Maskulinum verwendet. Weibliche und anderweitige Geschlechteridentitäten werden dabei ausdrücklich mitgemeint, soweit es für die Aussage erforderlich ist.“*

1. VERANTWORTLICHKEIT

Für die Angaben und Daten des Qualitätsberichtes 2023 des Onkologischen Zentrums Hegau-Bodensee sind verantwortlich:

Leiter	Prof. Dr. Jan Harder	Jan.harder@glkn.de	Tel. 07731/ 89 2700
Koordination	Anja Dürr-Pucher	Anja.duerr-pucher@glkn.de	Tel. 07731/ 89 1304


2. QUALITÄTSMANAGEMENTSYSTEM

Das Onkologische Zentrum Hegau-Bodensee ist neben der DKG Zertifizierung nicht nach einem weiteren QM-System zertifiziert, führt aber viele der üblich geforderten Prozesse aktiv durch. Aufgrund der Einbindung in den Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz fließen die Qualitätsdaten in den jährlichen gesetzlichen strukturierten Qualitätsbericht nach § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V des Hegau-Bodensee-Klinikums Singen ein.

3. ZERTIFIZIERTE KREBSZENTREN

3.1 Onkologisches Zentrum Hegau-Bodensee

Das nach DKG-Standard zertifizierte Onkologische Zentrum und die Organkrebszentren sind seit vielen Jahren mit jährlichen Überwachungsaudits und dreijährigen Rezertifizierungen etabliert. Anbei finden Sie eine Übersicht der zertifizierten Zentren.

	Seit 06.03.2012	CC	Bis 06.09.2024
	Seit 06.12.2007	C	Bis 06.09.2024
	Seit 07.12.2007	C	Bis 06.09.2024
 	Seit 09.12.2008	C	Bis 06.09.2024
	Seit 16.03.2018	C	Bis 06.09.2024
 	Seit 07.05.2021	C	Bis 06.09.2024

Zertifizierung – Abb. 2

Die DKG verfolgt seit einiger Zeit eine Fortentwicklung der Organkrebszentren hin zu spezialisierten Komplexzentren. Innerhalb des Uroonkologischen Zentrums wurde für das Modul Harnblase in 2023 die Erstzertifizierung beantragt.

Damit ist die Einhaltung des geforderten Versorgungsumfangs des Zertrechners von mindestens 70% im Geltungsbereich des Onkologischen Zentrums Hegau-Bodensee gewährleistet.

Mit der Eröffnung der Palliativstation am Standort des Onkologischen Zentrums Hegau-Bodensee mit 10 Betten zum 1.12.2022 wurde ein wichtiger Meilenstein für die Umsetzung der Anforderung des Gemeinsamen Bundesausschusses an Onkologische Zentren erreicht.

Weitere Ziele:

- Erfolgreiche Ausweisung des Onkologischen Zentrums Hegau-Bodensee im Krankenhausplan Baden-Württemberg in 2023
- Etablierung molekularer Tumorkonferenzen
- Digitalisierung der Tumorkonferenzen
- Ausbildung weiterer Pflegeexperten
- Vorbereitung weiterer Krebsentitäten zur Erstzertifizierung in den Kennzahlenjahren 2023 und 2024.
- Umsetzung der GBA-Qualitätsanforderungen an Onkologische Zentren insbesondere in Bezug auf die besonderen Aufgaben z.B. im Bereich Fortbildungen für Mitarbeiter anderer Kliniken, Klinische Studien, Telemedizin, etc.

3.2 Brustkrebszentrum/ Gynäkologisches Krebszentrum Hegau-Bodensee

Die Kennzahlen des Brustkrebszentrums 2022

Primärfälle Mammakarzinom <small>Def. gemäß EB 1.2.0; automatischer Übertrag "Anzahl / Zähler / Nenner" in den Kennzahlenbogen</small>	Primärfälle bei Männer und Frauen ¹⁾								Gesamt ⁷⁾
	Tis (= DCIS) (N0, M0)	T1 (N0, M0)	T2 (N0, M0)	T3 (N0, M0)	T4 (N0, M0)	N+ (jedes T inkl. Tis/Tx ²⁾ , M0)	M1 (jedes N, jedes T inkl. Tis/Tx)	nicht zuzu- ordnen	
Primärfälle ⁴⁾	9	73	39	4	1	54	18	1	199 ⁵⁾
Operierte Primärfälle	9	69	34	2	0	44	10	1	169 ⁶⁾
Mit BET ³⁾	7	67 ⁷⁾	25 ⁷⁾	0 ⁷⁾	0 ⁷⁾	26 ⁷⁾	4	0	129
Mit Mastektomien ³⁾	2	2	9	2	0	18	6	1	40 ⁷⁾
davon operierte Primärfälle mit neoadjuvanter oder präoperativer systemischer Therapie*	0	7	2	0	0	5	0	0	14
Erkrankung	Patientinnen (Frauen)				Patienten (Männer)				Primärfälle gesamt ⁷⁾
einseitig ⁵⁾	183				2				185
beidseitig (synchron) ⁶⁾	7				0				14
Gesamt	190				2				199 ⁵⁾

Basisdatenblatt Mammakarzinom KZJ 2022– Abb. 3

Die Kennzahlen des Gynäkologischen Zentrums 2022

Gesamtfallzahl Def. gemäß EB 12.1: automatischer Übertrag "Anzahl / Nenner" in den Kennzahlenbogen	Primärfälle (Def. EB 12.1)					nicht operiert	Nicht Primärfälle		Gesamtfallzahl (Def. EB 12.1)				
	operiert ²⁾						operiert	nicht operiert	operiert (Def. EB 5.2.6)	nicht operiert			
	Nicht vollständige OP ** (OvarTuben/Peritoneal, BOT, STIC)	Definitive OP = Staging OP *** (OvarTuben/Peritoneal, BOT, STIC)	davon mit neoadjuvanter oder präoperativer systemischer Therapie (OvarTuben/Peritoneal)	Ausschließlich Staging OP / Nicht vollständige OP (Zervix, Endometrium, Vulva, Vagina, Sonstige)	Definitive OP (ggf. inkl. Staging-OP) (Zervix, Endometrium, Vulva, Vagina, Sonstige)								
Ovarialkarzinom/ Tuben-Ca/ Peritoneal-Ca ¹⁾	FIGO IA	0	1	0	nicht auszufüllen	0	0	7	13	11			
FIGO IB	0	0	0	0									
FIGO IC	0	2	0	0									
FIGO IIA	0	0	0	0									
FIGO IIB	0	0	0	0									
FIGO IIIA	0	1	1	0									
FIGO IIIB	1	3	1	0									
FIGO IIIC	0	5	0	2									
FIGO IV	0	0	0	2									
Gesamt	1	12	2	4									
Borderline Ovar / Seröses Tubares Intraepitheliales Carcinom (STIC)	0	2		0	0	0	2	0					
Zervixkarzinom *	FIGO I (T1a)	nicht auszufüllen	0	0	0	1	3	7	8				
FIGO I (T1b)	0		0	0	0								
FIGO I (T1c)	0		2	0	0								
FIGO I (T1d)	0		1	1	1								
FIGO IIA (= T2a)	0		0	0	0								
FIGO IIB (= T2b)	0		1	0	0								
FIGO IIIA (= T3a)	0		0	0	0								
FIGO IIIB (= T3b)	0		1	2	2								
FIGO IVA (= T4)	0		0	1	1								
FIGO IVB (= M1)	0		1	1	1								
Gesamt	0		6	5	5								
Endometriumkarzinom	0		21	2	2					0	2	21	4
Vulvakarzinom	0		7	0	0					4	1	11	1
Vaginalkarzinom	0	0	0	0	0	0	0	0					
Sonstige (u.a., Sarkome, Nicht-Karzinome Ovar, Chorionkarzinome etc.)	1	3	0	0	1	0	5	0					
	1	14	2	1	37	11	6	13	59	24			
	64						19	83					

Basisdatenblatt Gynäkologische Tumore KZJ 2022 – Abb. 4

3.3 Darmkrebszentrum Hegau-Bodensee

Die Kennzahlen des Darmkrebszentrums 2022

Primärfälle Darmkrebs Def. gemäß EB	Operativ ¹⁾					Endoskopisch (außer TVE) ¹⁾	Nicht operativ		Gesamt
	Elektiv ²⁾			Notfall ²⁾	palliativ ¹⁾		Watch and Wait (nicht endoskopisch kurativ) ^{1) 4)}		
	Resektion	Transanale Vollwandexzision (TVE)							
Primärfälle	74	0	10	7	16	2	109		
Kolon ³⁾	54		8	3	9		74		
Rektum ³⁾	20	0	2	4	7	2	35		

Grundlage des Erhebungsbogens stellt die TNM – Klassifikation maligner Tumoren, 8. Auflage 2017 sowie die ICD-Klassifikation ICD-10-GM 2022 (DIMDI) und die OPS-Klassifikation OPS 2022 (DIMDI) dar.

Basisdatenblatt Darmkrebs KZJ 2022 – Abb. 5

Matrix Kolon

A	B	Angaben Primärdiagnose					Follow-Up-Meldungen											Auswertungen ¹⁾			
		C	D	E	F	G	I	J	K	L	M	O	Q	R	S	T	U	V	W	Y	Z
relevant	2016	64	16	21	18	9	49	0	39	10	79,59%	21	0	0	0	0	2	9	7	66,82%	73,63%
relevant	2017	72	18	27	14	13	55	0	44	11	80,00%	23	4	1	0	4	1	6	10	57,87%	71,49%
relevant	2018	68	13	23	21	11	55	0	43	12	78,18%	30	2	0	0	2	1	5	5	73,84%	86,84%
relevant	2019	77	21	21	20	15	57	0	48	9	84,21%	30	4	0	1	4	3	8	3	72,50%	87,84%
relevant	2020	78	21	32	17	8	65	0	52	13	80,00%	38	3	0	0	3	2	4	5	82,25%	92,72%
relevant	2021	77	14	17	33	13															
relevant	2022	74	11	22	26	15															

Ø Follow-Up Quote der Jahre 2018-2020: 80,80%

Basisdatenblatt Matrix Kolon KZJ 2022 – Abb. 6

Matrix Rektum

A	B	Angaben Primärdiagnose					Follow-Up-Meldungen											Auswertungen ¹⁾			
		C	D	E	F	G	I	J	K	L	M	O	Q	R	S	T	U	V	W	Y	Z
relevant	2016	35	3	5	16	11	20	0	16	4	80,00%	6	1	0	0	1	1	2	6	46,52%	67,11%
relevant	2017	30	2	10	13	5	22	0	18	4	81,82%	8	2	2	0	1	0	7	1	54,59%	72,57%
relevant	2018	32	6	5	16	5	23	0	19	4	82,61%	12	2	1	0	2	1	2	2	62,61%	82,96%
relevant	2019	34	2	16	11	5	26	0	20	6	76,52%	15	1	1	0	0	0	1	3	66,76%	77,33%
relevant	2020	20	6	2	5	7	11	0	10	1	90,91%	8	1	0	0	1	0	0	1	87,50%	88,89%
relevant	2021	42	6	7	18	11															
relevant	2022	35	8	6	9	12															

Ø Follow-Up Quote der Jahre 2019-2020: 83,48%

Basisdatenblatt Matrix Rektum KZJ 2022 – Abb. 7



Die Zahl der Tumorpatienten war weitgehend mit 109 Primärfällen insgesamt, davon 74 Kolonkarzinom-Patienten und 35 Rektumkarzinom-Patienten unverändert, trotz schwierigen Bedingungen in 2022. Insbesondere ein eklatanter Personalmangel führte zu erheblichen Kapazitätsengpässen im OP und auf Station. Dennoch konnte die Arbeit im Darmkrebszentrum auf hohem Niveau mit guter Ergebnisqualität und hoher Patientenzufriedenheit gehalten werden.

Qualitätsziele des Darmkrebszentrums 2023

- Implementierung der Da-Vinci-Operationen bei Darmkrebspatienten. Durch den seit 3/23 neuen Xi-Da-Vinci wird dies gut möglich sein.
- Steigerung der Rate an Da-Vinci/ laparoskopischen Operationen.
- Neugestaltung der Sprechstundenräume in diesem Rahmen Aufbau neuer Sprechstunde, wie einer poststationären Sprechstunde zur Verbesserung der Nachbetreuung der onkologischen Patienten.
- Weiterer Ausbau der Studientätigkeit insbesondere im Hinblick auf klinische Studien.

3.4 Uroonkologisches Zentrum Hegau-Bodensee

Die Kennzahlen des Prostatakarzinomzentrums 2022

Zentrumspat. Prostatakarzinom ¹⁾	nicht interventionell ²⁾		interventionell ²⁾										Gesamt
	Active Surveillance	Watchful Waiting	lokale Behandlung der Prostata										
			RPE	RZE aufgrund von PCa	Zufallsbefund nach RZE	Definitive perkutane Strahlentherapie	LDR-Brachytherapie	HDR-Brachytherapie	andere lokale Therapie ³⁾	ausschließliche systemische Behandlung ⁴⁾	andere Behandlung ⁵⁾		
a) Primärfall-Pat. ¹⁾													
lokal begrenzt (T1/2-N0-M0)	niedrigem Risiko ⁶⁾	2 ⁷⁾	5	9	0	0	2	0	0	0	0	0	18 ⁷⁾
	mittlerem Risiko ⁶⁾	1	5	107	0	0	28	0	0	0	0	0	141 ⁷⁾
	hohem Risiko ⁶⁾	0	3	38	0	0	7 ⁷⁾	0	0	0	0	0	48 ⁷⁾
lokal fortgeschritten (T3/4-N0-M0)		0	1	11	0	0	0	0	0	0	0	0	12
fortgeschritten (N1, M0)			0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	2
fortgeschritten (N0/1, M1)			0	0	0	0	0	0	0	0	3	0	3
nicht zuzuordnen ⁷⁾		0	2	0	0	7	0	0	0	0	0	0	9
Primärfallpat. gesamt		3	16	167	0	7	37 ⁷⁾	0	0 ⁷⁾	0	3	0	233 ⁷⁾
davon Pat. mit Historie "AS/W"				4	0	0	0	0	0	0	0	0	4
b) Pat. mit neuauftretendem Rezidiv und/oder Fernmetastasen im Kalenderjahr ¹⁾													
Pat. mit neuauftretendem Rezidiv			1	0	0	0	4	0	0	0	1	1	7 ⁷⁾
Pat. mit neuauftretender Fernmetastase			0	0	0	0	0	0	0	0	1	7	8 ⁷⁾
Pat. gesamt (ohne Mehrfachnennung)			1	0	0	0	4	0	0	0	2	8	15
davon Pat. parallel Status Primärfall-Pat.			0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1
Zentrumspat. GESAMT (Zeile 40 + 47 - 43)		3	17	167	0	7	41	0	0	0	5	7	247
Operative Expertise (Grundlage für EB 5.2.1)	RPE (Summe aus F40 + F47)											167	174 ⁷⁾
	RZE aufgrund von PCa (Summe aus G40 + G47)											0	
	Zufallsbefund nach RZE (Summe aus H40 + H47)											7	

Grundlage des Erhebungsbogens stellt die TNM - Klassifikation maligner Tumoren, 8. Auflage 2017 sowie die ICD-Klassifikation ICD-10-GM 2022 (DIMDI) und die OPS-Klassifikation OPS 2022 (DIMDI) dar.

Basisdatenblatt Prostata KZJ 2022 – Abb. 8

Durch den Gewinn von Frau PD Dr. med. Nyarangi-Dix als neue Chefärztin der Abteilung für Urologie und Kinderurologie im Mai 2022 konnte die operative Expertise der Abteilung deutlich erweitert werden. Ebenso erhöhte sich der Zustrom von Patienten mit Wohnsitz außerhalb des Landkreises Konstanz erheblich. Dies zeigt sich auch an den gesteigerten Operationszahlen bei urologischen Krebspatienten im Vergleich zum Vorjahr 2021.

Die Qualitätskriterien der operativen Behandlung von Prostatakrebspatienten werden weiterhin über die PCO-Studie regelmäßig mit weiteren deutschen und internationalen Zentren verglichen. Die Ergebnisse bezüglich Kontinenz und Sexualfunktion sind weiterhin überdurchschnittlich gut. Dies konnte durch eine von Frau PD Dr. med. Nyarangi-Dix im hiesigen Zentrum eingeführte spezielle Technik der roboter-assistierten radikalen Prostatektomie zusätzlich optimiert werden.

Qualitätsziele des Uroonkologischen Zentrums 2023

- Zertifizierung zum Harnblasenkrebszentrum.
- Folgend auch Implementierung der Da-Vinci-Operationstechnik bei Harnblasenkrebspatienten.
- Erhöhtes Angebot an klinischen Studien für unsere Patienten.

Die Kennzahlen des Nierenkrebszentrums 2022

		Interventionell ¹⁾				Sonstige Therapien ^{1) 5)}	Gesamt
		Fokale Therapie	Operativ		Ausschließlich systemische Therapie ²⁾		
		Kryoablation, Radiofrequenz-ablation (RFA) (OPS 5-552.40, 42, 5-552.52, 54, 5-552.70, 71)	Nieren-Teilresektion (OPS: 5-553)	Nephrektomie (OPS 5-554)			
Primärfallpat. ⁴⁾ Nierenzellkarzinom ICD-10 C64 Def. Gemäß EB 1.2.1	Stadium I (T1-N0-M0)	0	34 ⁷⁾	3 ⁷⁾	0	0	37
	Stadium II (T2-N0-M0)	0	1	3	0	0	4
	Stadium III (T3-N0-M0, T1-3-N1-M0)	0	2	4	0	0	6
	Stadium IV (T4-jedes N-M0, Jedes TN-M1)	0	0	4	1	1	6
Primärfallpat. gesamt		0 ⁷⁾	37 ⁷⁾	14 ⁷⁾	1	1	53 ⁷⁾
Pat. mit neu aufgetretenem Rezidiv und/oder Fernmetastasen im Kalenderjahr (ICD-10 C64)						8 ⁷⁾	
Zentrumspat. ³⁾ gesamt						61 ⁷⁾	
Operative Expertise - Anzahl Nierenteilresektionen/Nephrektomien (OPS: 5-553 u. 5-554 bei ICD-10 C-Diagnose C64) ⁴⁾						53 ⁷⁾	

Grundlage des Erhebungsbogens stellt die TNM - Klassifikation maligner Tumoren, 8. Auflage 2017 sowie die ICD-Klassifikation ICD-10-GM 2022 (DIMDI) und die OPS-Klassifikation OPS 2022 (DIMDI) dar.

Basisdatenblatt Nierenkarzinom KZJ 2022 – Abb. 9

3.5 Auditberichte 2023

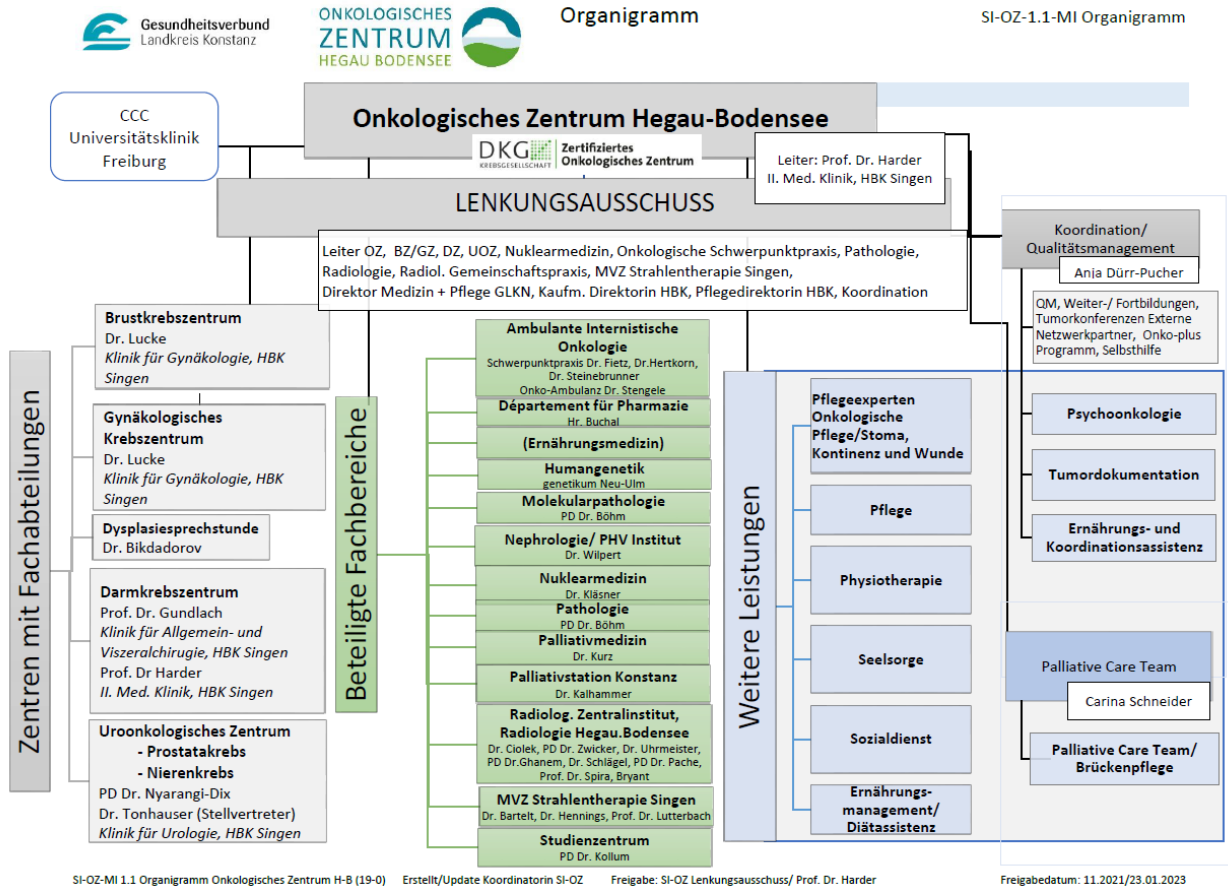
Auditbericht:

Auditberichte zum DKG-Audit von OnkoZert am 11./12.5.2023	Abweichungen	Gesamteindruck/ Hinweise
Onkologisches Zentrum Hegau-Bodensee	0	Sehr guter Gesamteindruck des Ablaufes (Vorbereitungen, Audit) des Onkologischen Zentrums. Es wurden keine Abweichungen festgestellt, jedoch Verbesserungspotentiale und Schwachstellen. Besonders hervorgehoben das operative Robotersystem Da-Vinci (2. Generation) und eines Simulators zum Training, die Erweiterung des fachärztlichen Teams in der Onkologie sowie die Neuanstellung der Stomatherapie.
Brustkrebszentrum Hegau-Bodensee	0	Durchweg sehr positiv in Bezug auf die geprüften Leistungszahlen, Prozesse und Strukturen. Kleinere Hinweise zum Bearbeiten.
Gynäkologisches Krebszentrum Hegau-Bodensee	0	
Darmkrebszentrum Hegau-Bodensee	0	Hervorragender Gesamteindruck mit lediglich kleineren Hinweisen.
Prostatakrebszentrum Hegau-Bodensee	0	Die Vorbereitung sowie der Ablauf des Überwachungsaudits wurde als sehr positiv betrachtet. Es wurden nur wenige Hinweise und Verbesserungspotentiale identifiziert, die jedoch alle die Overhead-Strukturen des Onkologischen Zentrum Hegau-Bodensee betreffen . Als besonders vorbildlich wurde die Einführung der neuen innovativen, noch nicht so weit verbreiteten OP-Technik roboterassistierten Prostatektomie („Retzius-Sparing OP Technik“), die eine merklich bessere Frühkontinenz bei gleicher onkologischer Sicherheit bietet, hervorgehoben. Hier nimmt das Zentrum eine Vorreiterrolle ein. Zudem ist die Arbeit mit dem neuen DaVinci-Roboter, sowie dem Da-Vinci Simulator und die Beteiligung des Zentrums am Studienzentrum des HBK von großem Vorteil.
Nierenkrebszentrum Hegau-Bodensee	0	
Harnblasenkrebszentrum Hegau-Bodensee	0	

4. STRUKTUR

4.1 Organigramm

Das Organigramm des Onkologischen Zentrums Hegau-Bodensee bildet das interdisziplinäre Netzwerk wie folgt ab.



Organigramm (Stand 01/2023) – Abb. 10

4.2 Ansprechpartner

Die Zusammenarbeit der Zentrumsleiter und Mitarbeiter der Zentren, aber auch insgesamt mit den Hauptkooperationspartnern, den sonstigen Kooperationspartnern und der Koordination laufen außerordentlich gut. Es gibt einen regen Informationsaustausch und -fluss. Trotz hohen Arbeitsanfalls sind alle Beteiligte an der Weiterentwicklung des Onkologischen Zentrums Hegau-Bodensee interessiert.

Onkologisches Zentrum

Leiter Prof. Dr. Jan Harder

Facharzt für Innere Medizin, Gastroenterologie, Hämatologie/ Onkologie, Palliativmedizin

II. Medizinische Klinik,
Onkologische Ambulanz
HBK Singen

Telefon 07731 89 2700



Schwerpunktpraxis für Hämatologie und Internistische Onkologie, Gastroenterologie Singen, Überlingen, Donaueschingen

Dres. Fietz, Hertkorn, Steinebrunner

07731 797660

Onkologische Ambulanz Singen

Prof. Dr. Harder, Dr. Stengele

07731 89 2720

MVZ Strahlentherapie Singen

Dr. Bartelt, Dr. Hennings,
Prof. Dr. Lutterbach

07731 797680

Brustkrebszentrum

Gynäkologisches Krebszentrum

Leiter Dr. Wolfram Lucke

Facharzt für Frauenheilkunde und
Onkologische Gynäkologie

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
HBK Singen

Telefon 07731 89 2500



Institut für Pathologie PD Dr. Böhm

Gemeinschaftspraxis für Pathologie Singen

PD Dr. Böhm, Dr. Oehler

07731 89 2100

Darmkrebszentrum

Leiter Prof. Dr. Matthias Gundlach

Facharzt für Allgemein-, Viszeral- und
Thoraxchirurgie

Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
HBK Singen

Telefon 07731 89 2200



Radiologisches Zentralinstitut Singen

Dr. Ciolek, Dr. Uhrmeister,

07731 89 2160

Uroonkologisches Zentrum*

Leiterin PD Dr. med. Joanne Nyarangi-Dix

Stellv. Leiter Dr. Jens Tonhauser

Fachärztin für Urologie

Klinik für Urologie

HBK Singen

Telefon 07731 89 2900



Radiologische Gemeinschaftspraxis

Singen-Radolfzell

PD Dr. Zwicker, Dr. Uhrmeister,
PD Dr. Ghanem, PD Dr. Pache,
Dr. Schlägel, Prof. Dr. Spira, Mark
Bryant BM FRCR

07732 89067 0

Klinik und Praxis für

Nuklearmedizin Singen-

Konstanz

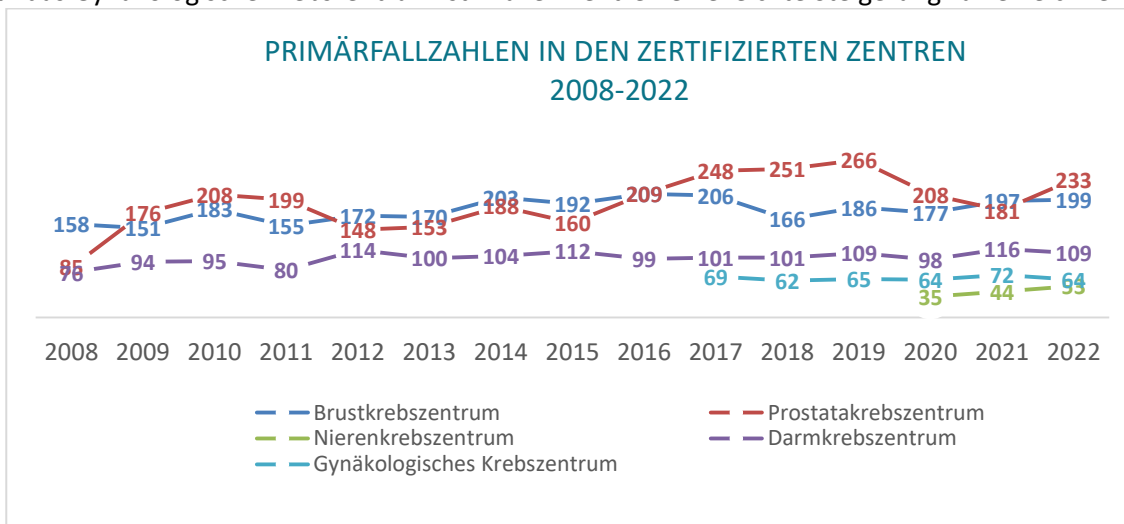
Dr. Kläsner

07531 8011814

5. QUALITÄTSKRITERIEN

5.1 Primärfallzahlen

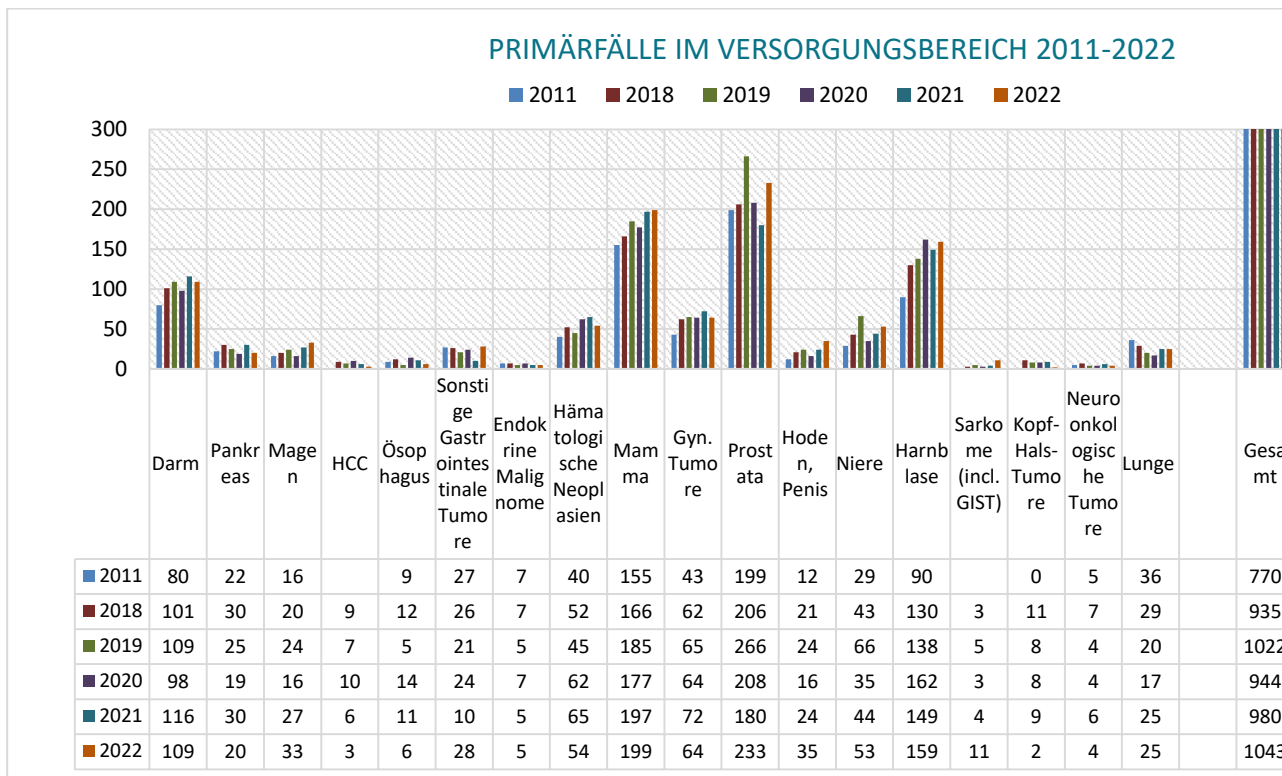
Die Primärfallzahlen in den zertifizierten Zentren haben sich gegenüber dem letzten Jahr positiv entwickelt. Bis auf das Gynäkologische Krebszentrum ist in allen Zentren eine leichte Steigerung zu verzeichnen.



Primärfälle Krebszentren/ Module – Abb. 11

Auch die Übersicht aller Primärfälle im Versorgungsbereich des Onkologischen Zentrums Hegau-Bodensee bestätigt eine positive Entwicklung.

Jahre	2018	2019	2020	2021	2022
Gesamt Primärfälle	935	1022	944	980	1043

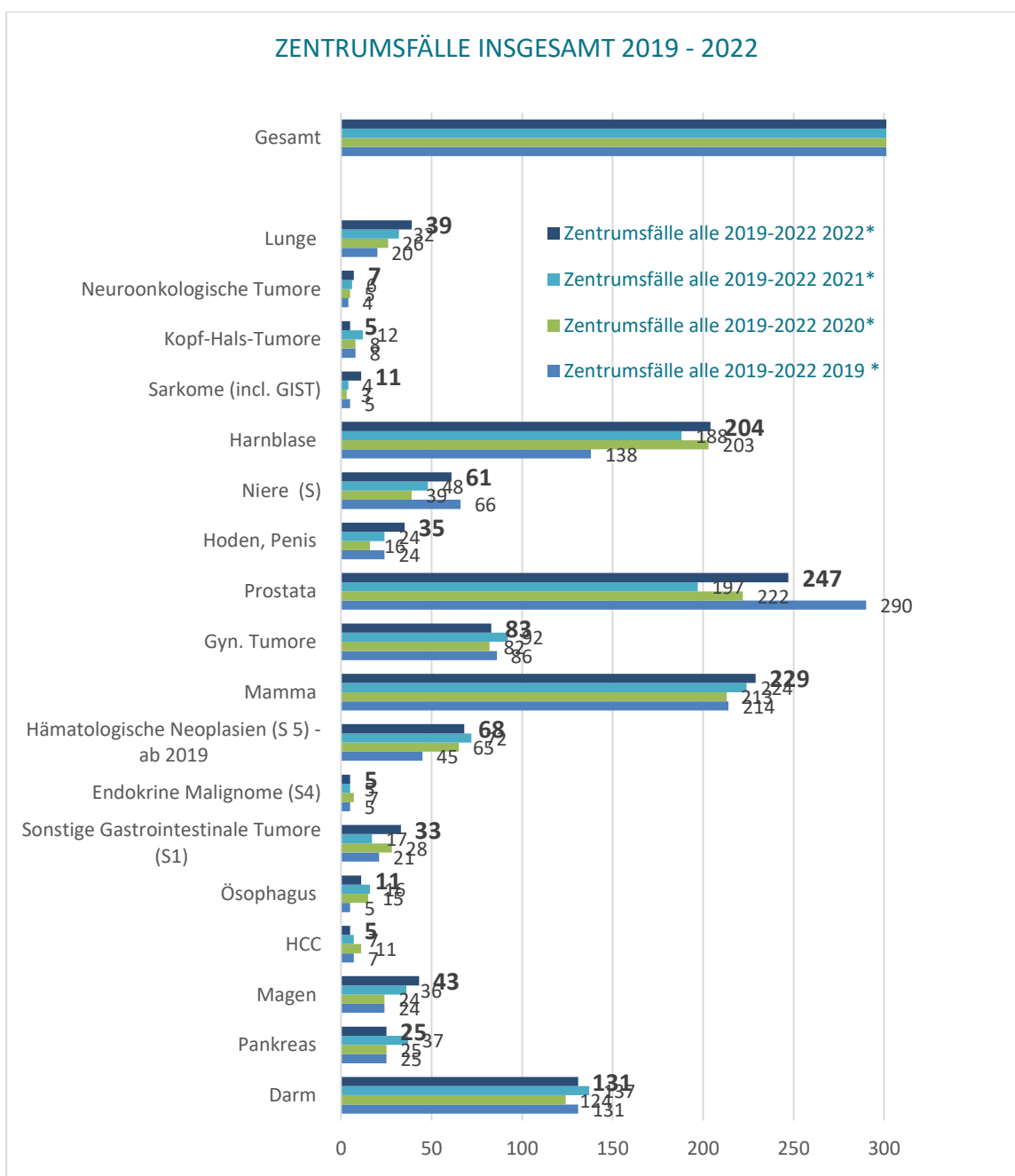


Primärfälle im Versorgungsbereich insgesamt – Abb.12

5.2 Zentrumsfallzahlen

Die Zentrumsfälle (Primärfälle und Rezidive/ Fernmetastasen zusammen) werden erst seit 2019 von der DKG konsequent erfasst. Hier ergibt sich ebenfalls eine deutliche Steigerung bei den Zentrumsfällen im Versorgungsbereich des Onkologischen Zentrums und der Organkrebszentren von 1154 im Jahr 2021 auf 1242 im Jahr 2022.

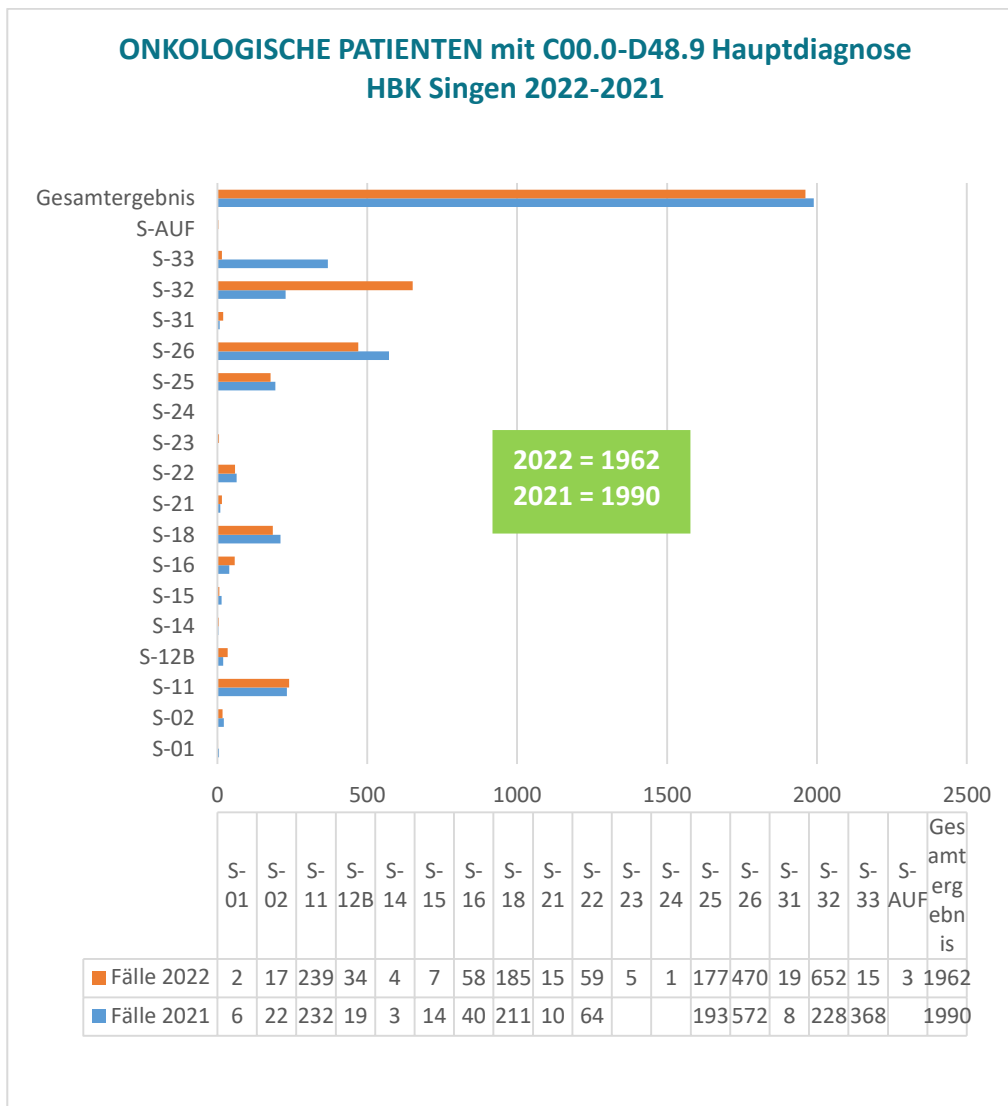
Jahre	2019	2020	2021	2022
Gesamt Zentrumsfälle	1118	1116	1154	1242



Zentrumsfälle – Abb. 13

5.3 Onkologische Fallzahlen

Anbei finden Sie einen Überblick über alle onkologischen Patienten des Hegau-Bodensee-Klinikums.



Übersicht Onkologische Patienten HBK Singen – Abb. 14

5.4 Qualifikation Fachärzte und Psychoonkologie

Folgend finden Sie eine Aufstellung der Fachärzte aus den onkologischen Disziplinen:

Qualifikationen Fachärzte/ Psychoonkologie	
Innere Medizin	13
Gastroenterologie	4
Hämatologie/ Onkologie	8
Allgemeine Chirurgie	12
Allgemein und Spezielle Viszeralchirurgie	5
Thoraxchirurgie	1
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	8
Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin	3
Gynäkologische Onkologie	2
Urologie	9
Anästhesiologie	22
Radiologie	12
Strahlentherapie	3
Neurochirurgie	1
Neuroradiologie	2
Nuklearmedizin	2
Zusatzweiterbildung	
Proktologie	1
Kinderurologie	1
Intensivmedizin	13
Notfallmedizin	29
Palliativmedizin	10
Psychoonkologie	4
Sonstiges	
Dysplasiesprechstunde	2

5.5 Gremien und Qualitätszirkel

Für die interdisziplinäre Netzwerkarbeit existieren folgende wichtige Besprechungsgremien im Onkologischen Zentrum und den zertifizierten Krebszentren.

Lenkungsausschuss	Qualitätszirkel
<ul style="list-style-type: none"> • Leiter des Onkologischen Zentrums - Prof. Dr. Jan Harder • Stellvertreter - Prof. Dr. Johannes Lutterbach • Alle Zentrumsleiter • Leiter der folgenden Bereiche: Radiologie und Radiologisches Institut, Onkologische Schwerpunktpraxis, Strahlentherapie, Pathologie, Nuklearmedizin • Direktor Medizin und Pflege; GLKN • Kaufmännische Direktorin HBK • Pflegedirektorin HBK • Koordination 	<ul style="list-style-type: none"> • Onkologisches Zentrum • Brustkrebszentrum • Gynäkologisches Krebszentrum • Darmkrebszentrum • Prostatakrebszentrum • Ernährung, Palliativ-Care AG, Studienmanagement, M&M, Stomaversorgung • Psychosozialer QZ

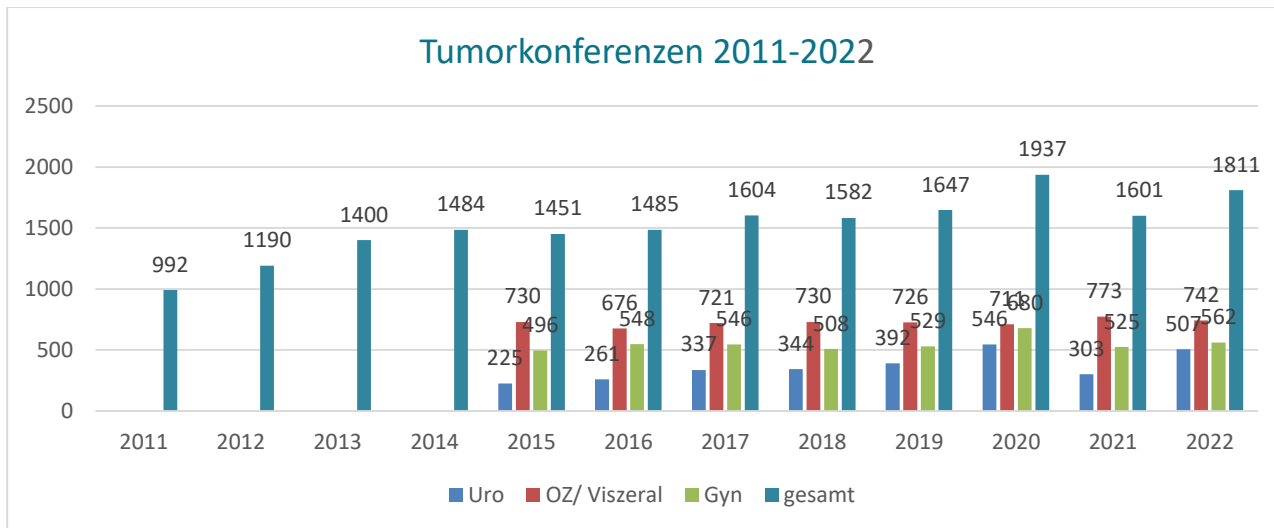
Gremium	Anzahl	Wegen Covid-19 zusätzlich entfallen	Gesamt
Lenkungsausschuss	3	2	5
Qualitätszirkel OZ	4	3	7
Qualitätszirkel BZ/GZ	6	3	9
Qualitätszirkel DZ	5	3	8
Qualitätszirkel UOZ	5	3	8
Qualitätszirkel Radiologie	2	0	2
Ernährung	0	0	0
Palliativ AG	9	0	9
Stoma	1	0	1
POD/Seelsorge-SAP-Doku	1	0	1
Psychosozialer QZ	4	0	4
Patientenveranstaltung	1	1	2
Gesamt	41	15	56

Übersicht Gremien und Qualitätszirkel – Abb. 15

Alle 41 Gremiensitzungen haben ordnungsgemäß anhand eines Fahrplans 2022 mit einer durchweg konstanten guten Teilnehmerzahl stattgefunden. Dort wurden Prozesse evaluiert, verbessert, Strategien und Ziele festgelegt, Hinweise und Abweichungen aus dem Audit 2021 und 2022 auf der Basis des fortlaufend geführten Maßnahmenkatalogs besprochen. Seit 03/2022 steht für Hybrid-Veranstaltungen ein OWL-360-Grad Kamerasystem zur Verfügung.

5.6 Tumorkonferenzen

Die Anzahl der Tumorkonferenzen sind gleichbleibend auf hohem Niveau.



Tumorkonferenzen - Abb. 16

Die Tumorkonferenzen finden wie folgt statt.

Uroonkologisches Zentrum

Montags, 15:50 Uhr

Onkologischen Zentrum/ Darmkrebszentrum (weitere Tumorentitäten)

Montags, 16:00 Uhr - 17:00 Uhr

Brustkrebszentrum/ Gynäkologisches Krebszentrum

Dienstags, 8:00 Uhr - 9:30 Uhr

5.7 Fortbildungen

Neben den Tumorkonferenzen gab es in 2022 insgesamt 27 onkologische Fortbildungsangebote á zwei UE für nichtärztliche Mitarbeiter. Diese werden über die Akademie des Gesundheitsverbundes Landkreis Konstanz organisiert.

Für die ärztlichen Mitarbeiter sowie für die Zuweiser fanden in 2022 insgesamt 8 Fortbildungsveranstaltungen statt.

Fortbildungen	Anzahl
Für Ärzte (mit Einladung der Niedergelassenen)	8 Angebote
Pflege + nicht-ärztl. Berufsgruppen Medizinisch-onkologische Themen, Onkologische Pflege, Stomatherapie, POD, Seelsorge, Palliativversorgung, etc.	27 Angebote

Fortbildungen des Onkologisches Zentrums Hegau-Bodensee 2023

Unterschiedliche onkologische Themen

Einblick in aktuelle Themen der Strahlentherapie

Nebenwirkung Chemotherapie und Nebenwirkung Bestrahlung

Mangelernährung und Refeeding Syndrom

Umgang mit Zytostatika

Aromapflege zur Selbstpflege

Neue Erkenntnisse der personalisierten Medizin

Umgang mit Zytostatika

Ernährungsempfehlungen bei einer Krebserkrankung

Hintergründe der muslimischen Trauerbegleitung

Dyspnoe in palliativer Situation

Begleitung von schwerstkranken Patienten

Unterschiedliche onkologische Themen

Moderne Diagnostik und Behandlung neoplastischer Schilddrüsenveränderungen

Einblick in aktuelle Themen der Strahlentherapie

Neue Erkenntnisse in der personalisierten Medizin

Was macht ein Psychoonkologe?

Warum Audit und Zertifikate?

Nächtliche Unruhe und schlafbezogene Erkrankungen in der palliativen Situation

„Trauer ist die Lösung, nicht das Problem“ – Vom Umgang mit Trauer nach Chris Paul

Enterale Ernährung

Talk am Mittwoch

Einblick in aktuelle Themen der Strahlentherapie

Moderne Diagnostik und Behandlung neoplastischer Schilddrüsenveränderungen

Ich möchte nicht mehr leben, wie kann man in der letzten Phase darauf reagieren?

Nebenwirkung Strahlentherapie

Aromapflege für die Haut

Umgang mit Zytostatika

Kommunikation mit Patienten und Angehörige

Parenterale Ernährung

5.8 Patientenveranstaltung

Die Patientenveranstaltung fand am 29.06.2022 in der Bildungsakademie in Singen mit Kurzvorträgen statt. Die Selbsthilfegruppen waren auch vertreten.



Impulsvorträge	
mit kurzer Diskussion	
Uhr	
17.00	Begrüßung
	Zertifizierung von Krebszentren – Warum? Prof. Dr. Jan Harder Onkologisches Zentrum (Leitung und Moderation)
17.10	Roboterchirurgie PD Dr. Joanne Nyarangi-Dix, Dr. Jens Tonhauser Uroonkologisches Zentrum
17.25	Krebs chirurgisch heilen! Prof. Dr. Matthias Gundlach Darmkrebszentrum
17.40	Was hat Psychologie mit Krebs zu tun? Dr. Kurt-Christian Tennstädt Psychoonkologie
17.55	Warum sterben Frauen seltener an Krebs als Männer Dr. Wolfram Lucke Brustkrebszentrum, Gynäkol. Krebszentrum
18.10	Die eigene Spiritualität als Kraftquelle Waltraud Reichle, Klinikseelsorgerin
18.25	Heilende Strahlen Prof. Dr. Johannes Lutterbach MVZ Strahlentherapie
18.40	Krebs und das Immunsystem Dr. Thomas Fietz Praxis für Onkologie, Hämatologie, Gastroenterologie
18.55	Farbfernsehen in der Onkologie Dr. Benjamin Kläsner Nuklearmedizin
19.10	Die Pathologen als Lotsen der Therapie PD Dr. Joachim Böhm Pathologie
19.25	Besser als Chemotherapie Prof. Dr. Jan Harder Onkologisches Zentrum
19.45	Ausklang und Ende der Veranstaltung
	Brückenpflege, Sozialdienst, Selbsthilfe Einige Selbsthilfegruppen sowie der Sozialdienst und die Brückenpflege stehen für Fragen zur Verfügung.
	Infos, Anmeldung ...
	Veranstaltungsort Bildungsakademie Singen Lange Straße 20, 78224 Singen
	Eintritt frei
	Anmeldung Nicht erforderlich
	Einlasskontrolle C-19 Maßnahmen Ggfs. ist das Tragen eines Mund- Nasen-Schutzes erforderlich. Es gelten die tagesaktuellen Corona-Regelungen des Landes BW.

Patientenveranstaltung 2022 - Abb. 17

5.9 Studien

Studien werden insbesondere über den Hauptkooperationspartner die Schwerpunktpraxis für Onkologie, Hämatologie und Gastroenterologie Dres. Fietz/ Hertkorn/ Steinebrunner und das Studienzentrum Hegau-Bodensee am HBK Singen unter ärztlicher Leitung von PD Dr. Kollum und der Studienkoordinatorin Heidi Zimmermann durchgeführt.

Seit Mitte 2021 hat das Studienzentrum Hegau-Bodensee zusätzlich eine Studynurse und zahlreiche Fachärzte mit Prüfarzt-Weiterbildungen. Sie betreuen die Studien des Studienzentrums nach den Regeln der Good Clinical Practice (GCP). Hierbei handelt es sich um international anerkannte, nach ethischen und wissenschaftlichen Gesichtspunkten aufgestellte Regeln für die Durchführung von klinischen Studien. Dabei stehen der Schutz der Studienteilnehmer und deren informierte Einwilligung sowie die Qualität der Studienergebnisse im Mittelpunkt.

In folgende Studien wurden Krebspatienten als Primärfälle in 2022 eingeschleust.

Durchführende Einheit	Studie	Status der Studie offen / geschlossen (dd.mm.jj)	Anzahl Pat. (im Betrachtungszeit- raum)
Onkologisches Zentrum			
Onkolog. Schwerpunktpraxis Fietz, Hertkorn, Steinebrunner	CARO Multiples Myelom	Offen	0
Onkolog. Schwerpunktpraxis Fietz, Hertkorn, Steinebrunner	MYRIAM Multiples Myelom	Geschlossen(11/17 – 13.10.21) Nur für Erstlinie geschlossen, 2. und 3. Linie weiterhin offen	2
Onkolog. Schwerpunktpraxis Fietz, Hertkorn, Steinebrunner	IDELA CLL und FL	Offen	0
Onkolog. Schwerpunktpraxis Fietz, Hertkorn, Steinebrunner	Tumorregister Pankreaskarzinom	Offen (07/21 – 14.04.2022)	2
Onkolog. Schwerpunktpraxis Fietz, Hertkorn, Steinebrunner	CRISP Bronchialkarzinom	Offen	10
Onkolog. Schwerpunktpraxis Fietz, Hertkorn, Steinebrunner	JADE Leberzell- und Gallen Gangs-Ca	Offen (05/21 – Ab 02/22 nur noch HCC- Einschluss möglich!	0
Onkolog. Schwerpunktpraxis Fietz, Hertkorn, Steinebrunner	SAPHIR Magen/ Ösophagus -CA	Geschlossen (04/20 – 01.09.21) nur für Magen geschlossen	4
Onkolog. Schwerpunktpraxis Fietz, Hertkorn, Steinebrunner	INFINITY Hämatologische Erkrankungen und solide Tumore aller Entitäten	Offen (05/20 – Pausiert zum 30.06.2021 Studie zum 18.11.2022 beendet	4
Onkolog. Schwerpunktpraxis Fietz, Hertkorn, Steinebrunner	PLATON Leber- und Gallenbalsen-CA	Offen (ab 01.02.2022 -	1
Darmkrebszentrum			
Onkolog. Schwerpunktpraxis Fietz, Hertkorn, Steinebrunner	AZURITE Kolonreales Karzinom	Offen (05/21 -	3
Studienzentrum H-B/ Darmkrebszentrum	EDIUM	Offen	0
Studienzentrum H-B/ Darmkrebszentrum	SEVTAR	Offen	1
Studienzentrum H-B/Darmkrebszentrum	Psychoonkologie	Offen (02/22 -	12
Uroonkologisches Zentrum			
Studienzentrum H-B/ UOZ	PCO/IIT OnkoZert Internationale Beobachtungsstudie Prostata-Karzinom	Offen (2016 -	77
Studienzentrum H-B	Registerstudie CARAT Niere	Offen	2
Studienzentrum H-B	ANNAR Biomarker-Studie FA Janssen – Cola GmbH (NCT 03955913) Urothelkrebs (UC)	Offen (2020 -	8
Onkolog. Schwerpunktpraxis Fietz, Hertkorn, Steinebrunner/ Studienzentrum H-B	Registerstudie CARAT Niere	offen	2



Brustkrebszentrum			
Onkolog. Schwerpunktpraxis Fietz, Hertkorn, Steinebrunner	OPAL Brustkrebs <u>zusätzlich</u> neo/adjuvante Patienten Stadium I - III Brustkrebs	Offen (09/18 - Offen (05/21 -	30
Onkolog. Schwerpunktpraxis Fietz, Hertkorn, Steinebrunner	PERFORM Brustkrebs	Offen (01/21 -	7
Gynäkologisches Krebszentrum			
Onkolog. Schwerpunktpraxis Fietz, Hertkorn, Steinebrunner	PROOF Gynäkologische Tumore	Geschlossen (29.03.2022)	3
Onkolog. Schwerpunktpraxis Fietz, Hertkorn, Steinebrunner	SMARAGD Gynäkologische Tumore	Offen (12/21 -	9
Onkolog. Schwerpunktpraxis Fietz, Hertkorn, Steinebrunner	SCOUT Gynäkologische Tumore	Offen (12/21 -	2

Studienliste – Abb. 18

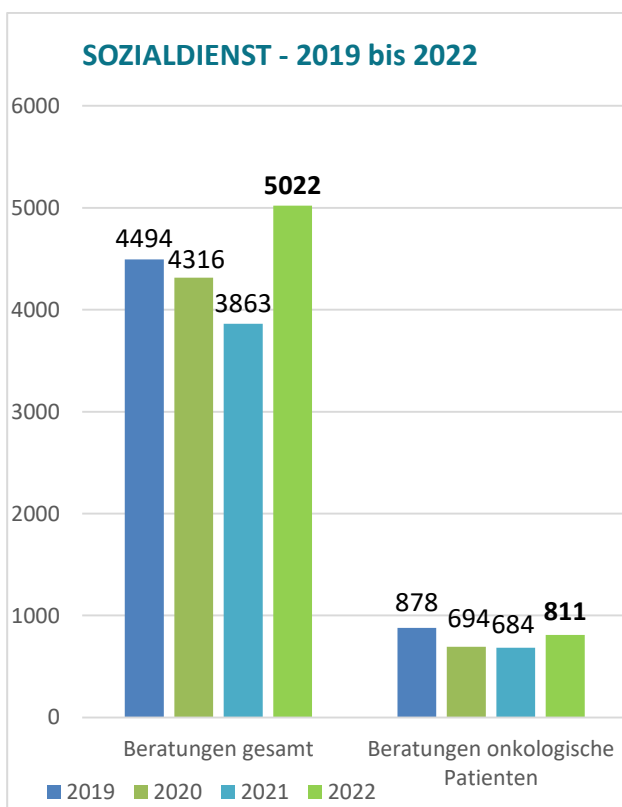
5.10 Betreuungen und Beratungen

Die Betreuungen und Beratungen der onkologischen Patienten fanden in 2022 in unterschiedlichen psychosozialen Bereichen statt. Neben dem Sozialdienst/ Entlassmanagement, der Brückenpflege sowie dem Psychoonkologischen Dienst sind in den interdisziplinären Prozess auch die Seelsorge und die Physiotherapie beteiligt. Seit 2021 gibt es für diesen Psychosozialen Bereich unter Leitung der Psychoonkologie eigene Qualitätszirkel innerhalb des interdisziplinären Netzwerkes.

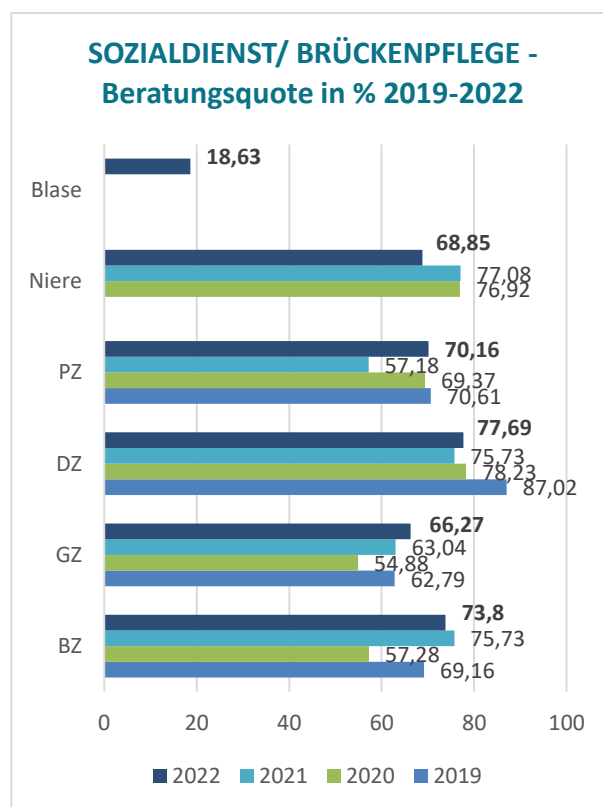
5.10.1 Sozialdienst/ Brückenpflege

Die Anzahl der Beratungen beim Sozialdienst in 2022 haben gegenüber den Vorjahren deutlich zugenommen und die gemeinsamen Beratungsquoten des Sozialdienstes zusammen mit der Brückenpflege pro Zentrum halten sich auf stabil hohem Niveau.

Beratungen/ Beratungsquote

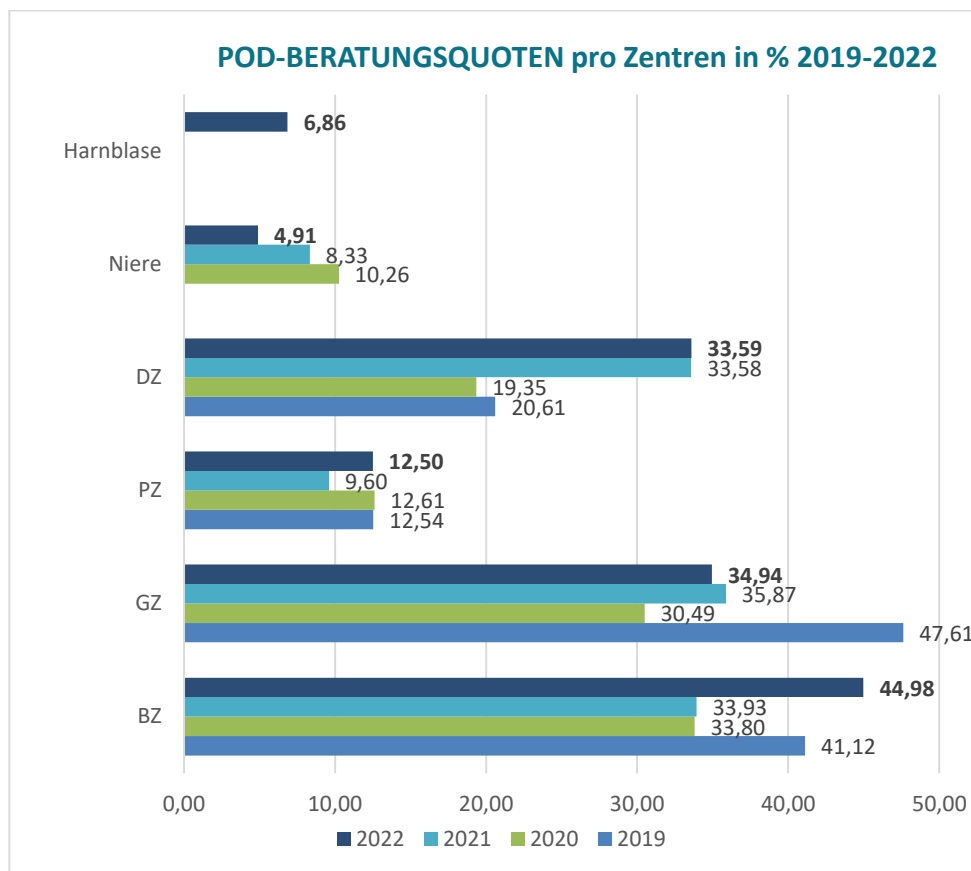


Sozialdienst Beratungen – Abb. 19



Sozialdienst/Brückenpflege – Beratungsquote pro Zentren – Abb. 20

5.10.2 Psychoonkologischer Dienst



Die Beratungsquote des Psychoonkologischen Dienstes liegt in den Zentren, bei denen sie im Kennzahlenjahr 2022 noch gefordert waren, deutlich über den Vorgaben. Drei Psychologen betreuen mit 1,4 VK die onkologischen Patienten.

Im Uroonkologischen Zentrum und auch im Darmkrebszentrum ist es seit 2022 optional, die psychoonkologische Versorgung mittels Distress-Screening erfassten Patienten im Datenblatt darzustellen.

Alle drei Dipl. Psychologen/ Psychologische Psychotherapeuten (VT und TP) besitzen die Weiterbildung Psychosoziale Onkologie, PSO WPO (DKG-anerkannt).

5.10.3 Klinikseelsorge

Schwerpunkte der Seelsorge sind die Begleitung von Patientinnen und Patienten und deren Angehörige. Für Mitarbeitenden sind sie Ansprechpartner in psychosozialen und berufsethischen Anliegen.

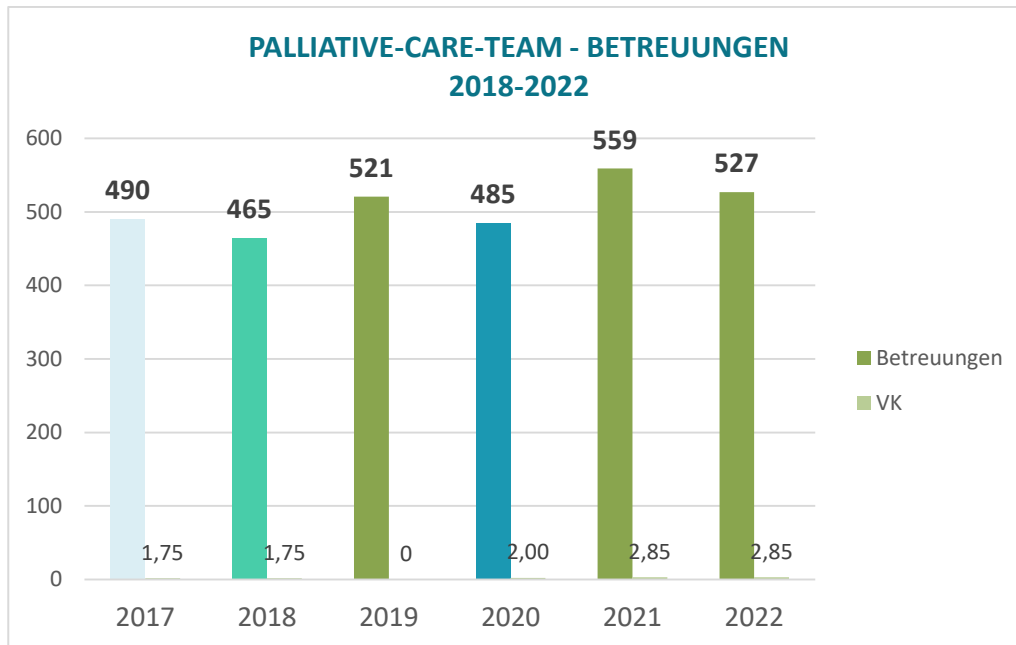
Die Klinikseelsorge bietet eine 24h Rufbereitschaft an, die über die Anmeldung im Hauptgebäude und über die Stationen zu erreichen ist. Der Rufdienst übernimmt klassischen Seelsorgeaufgaben und Kriseninterventionen.

Für vertrauliche Gespräche stehen der Seelsorge Gesprächs- und Büroräume zur Verfügung.

Die Seelsorge ist vernetzt mit weiteren Seelsorgeangeboten in ambulanten und stationären Bereichen im Landkreis Konstanz.

5.10.4 Palliative Care-Team/ Brückenpflege

Das Palliative-Care-Team/ Brückenpflege betreute im Jahr 2022 mit 2,85 VK insgesamt 527 Patienten.



Palliative Patienten Betreuung – Abb. 22

5.10.5 Humangenetische Beratung

Das Genetikum Neu-Ulm führt seit 2020 für alle Krebszentren die Humangenetische Beratung am Standort des HBK Singen durch. Erstmals steht in 2023 der geforderte Kooperationsvertrag mit einem DKG-zertifizierten Familiären Brust- und Eierstockzentrum (FBREK) an. Der Abschluss mit dem Institut für Humangenetik der Uniklinik Freiburg, welches seit kurzem zertifiziertes FBREK ist, befindet sich in der Finalisierungsphase.

5.10.6 Onkologische Fachpflege

Über das ganze Jahr 2022 hinweg waren offene Stellen für die Onkologische Fachpflege ausgeschrieben, ohne dass es ernsthafte Bewerbungen auf diese Stellen gab. Aktuell gibt es 2,75 VK ausgebildete Onkologische Fachpflegekräfte. Der Bedarf an ausgebildeten Onkologischen Pflegeexperten ist groß. Es gibt Interessentinnen für die Pflegeexperten Weiterbildung Onkologie.

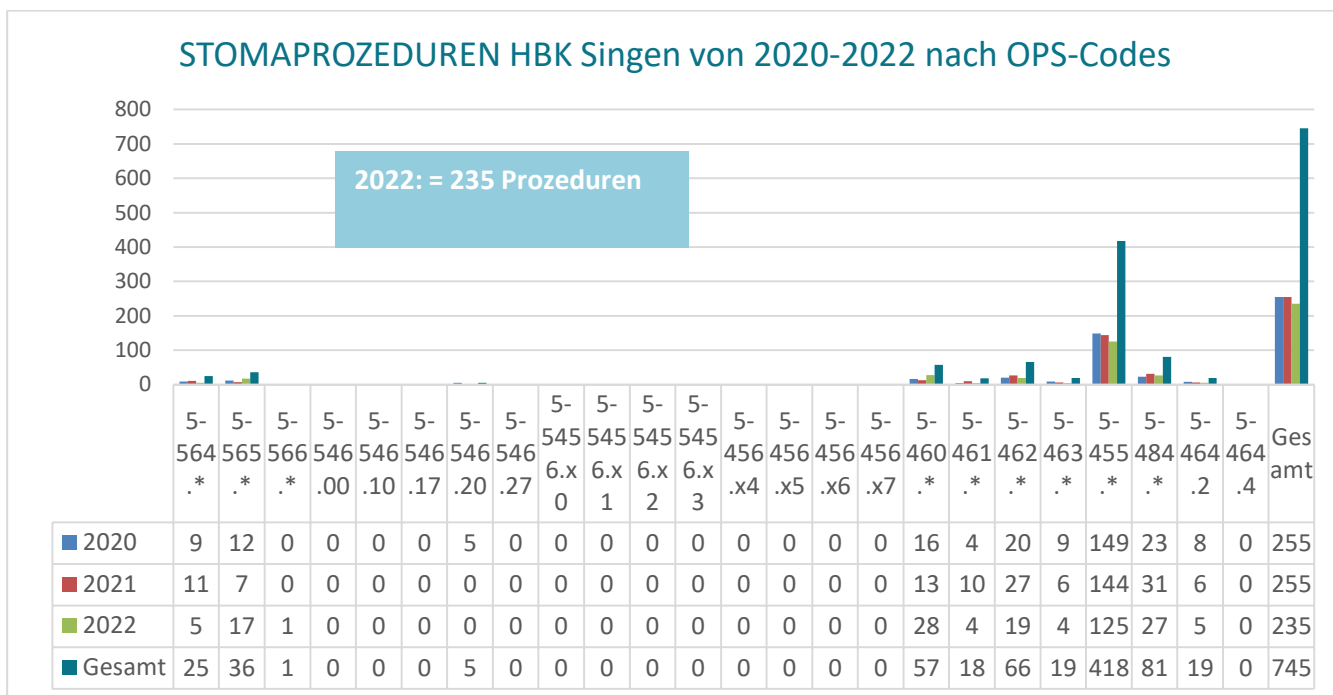
Die Aufgaben umfassen u.a.:

- Fachbezogenes Assessment von Symptomen, Nebenwirkungen und Belastungen
- Erstellen und übermitteln von pflegerischen Standards und therapeutischen Maßnahmen
- Initiierung und Teilnahme an multiprofessionellen Fallbesprechungen und Pflegevisiten mit dem Ziel der Lösungsfindung in komplexen Pflegesituationen

5.10.7 Stomaversorgung

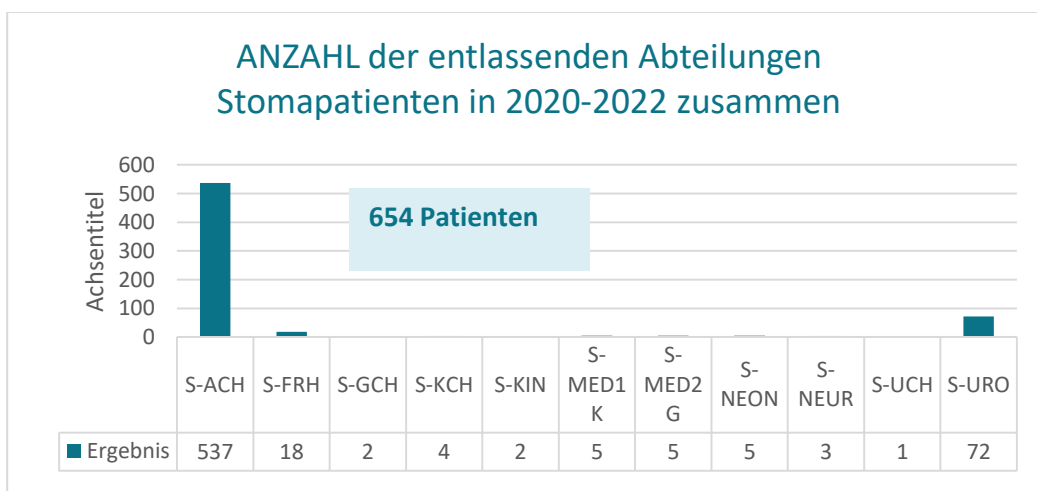
Seit 04/2022 betreut eine Pflegeexpertin Stoma, Kontinenz und Wunde die Patienten im Onkologischen Zentrum sowie im Darmkrebszentrum und ist auch für die uroonkologischen Patienten zuständig. Die Stomasprechstunde findet montags ab 12:30 Uhr nach Terminvereinbarung statt.

Alle Patienten haben ein freies Wahlrecht bei den Nachversorgern im Stomabereich. Es gibt keinerlei Festlegung auf einen bestimmten Nachversorger. Für die Überleitung in den ambulanten Bereich besteht eine enge Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern, die anhand von bestimmten Anforderungskatalogen und Qualitätskriterien ausgesucht wurden.



Dargestellt wird die Anzahl der Prozeduren. Diese entspricht nicht der Fallzahl, da einzelne Fälle mehrere Prozeduren aufweisen können. Fallzahl gesamt in 2022: 654

Stomazugriffe im Überblick – Abb. 23



Entlassenden Abteilungen Stomapatienten – Abb. 24

5.11 Einweiserbefragung

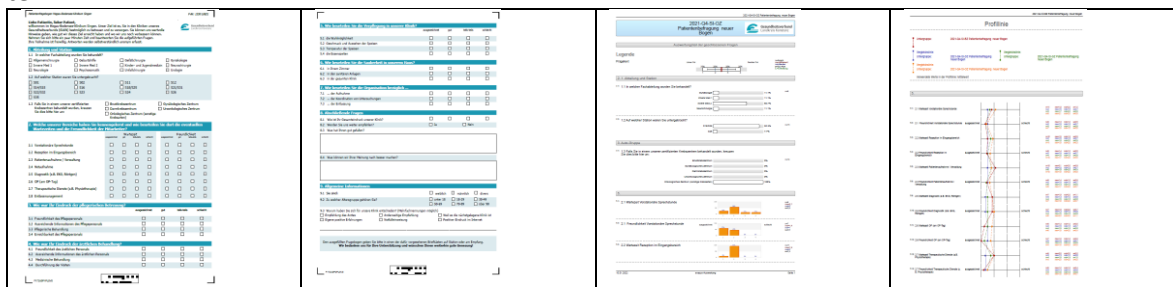
Die alle drei Jahre durchzuführende Einweiserbefragung fand in 2020 im Zeitraum Oktober/ November 2020 statt und wurde erstmals über das Programm Evasys durchgeführt.

Die Einweiserbefragung 2020 gibt Rückmeldungen zum Krebszentrum Hegau-Bodensee, sowie für jedes Zentrum einzeln (OZ, BZ, GZ, DZ, PZ). Insgesamt konnte eine Rücklaufquote für alle Zentren von 62,21 % verzeichnet werden. Es wurden 299 Einweiser angeschrieben und 186 Rückmeldungen gab es insgesamt. Hinsichtlich der Ergebnisse wird auf den Vorjahres Qualitätsbericht verwiesen.

Die nächste Einweiserbefragung findet wieder im Oktober 2023 statt.

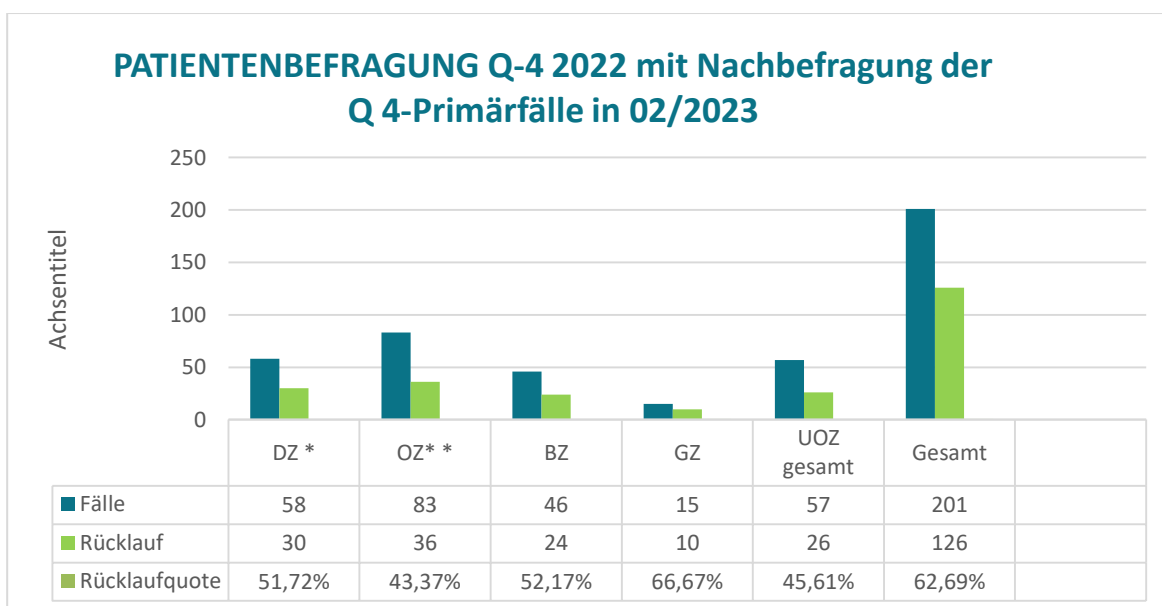
5.12 Patientenbefragung

Die Patientenbefragung des Onkologischen Zentrums und der zertifizierten Zentren ist in die allgemeine des Gesundheitsverbundes Landkreis Konstanz integriert, jedoch lässt sie sich digital pro Zentrum auswerten.



Übersicht Patientenbefragungsdokumente – Abb. 25

Anbei finden Sie die Auswertung der Ergebnisse der Patientenbefragung des Q 4/ 2022. Die überdurchschnittlich gute Rücklaufquote wurde durch eine Nachbefragung der Q 4/2022 Patienten erzielt.



Übersicht Patientenbefragung Q 4 2022 – Abb. 26

* Bezugsgröße sind alle onkologische Patienten auf der S 11.

** Bezugsgröße sind alle onkologischen, palliativen und nicht operative Patienten der S 18/S 25.



5.13 Selbsthilfegruppen

Das Onkologische Zentrum unterstützt die Selbsthilfegruppen aus dem Hegau-Bodensee. Wegen der Pandemie konnten einige Angebote in 2022 nicht wie gewohnt stattfinden. Dennoch nehmen seit der Aufhebung der Kontaktbeschränkung wieder einige Selbsthilfegruppen das Angebot wahr und treffen sich im Onko-plus Raum des Hegau-Bodensee-Klinikums Singen.

Um die Strukturen in der Zusammenarbeit wie vor der Pandemie zu erreichen, ist geplant, dass zukünftig ein „Runder Tisch“ zum persönlichen Austausch, der Reflektion der Zusammenarbeit und zur Planung von gemeinsamen Veranstaltungen stattfinden wird.

Im letzten Jahr fanden einige Selbsthilfegruppentreffen unter Beteiligung von Ärzten oder eines Psychoonkologen statt. Alle Selbsthilfegruppen sind auf der Homepage veröffentlicht und es gibt seit 05/22 einen neuen Flyer mit den Selbsthilfegruppen.

5.14 Tumordokumentation

Zur gesetzlich vorgeschriebenen Tumordokumentation gemäß §65c SGB V Sozialgesetzbuch wird das GTDS (Gießener Tumordokumentationssystem) eingesetzt. Für die Sicherstellung und Überwachung der zeitnahen, vollständigen und korrekten Übermittlung und Qualität der relevanten Patientendaten an das Landeskrebsregister Baden-Württemberg und für die Aufbereitung der Daten für die Zertifizierungen sind 3 Mitarbeiterinnen (2,6 VK) zuständig.

Eine Auswertung der Daten ist nach den folgenden Kriterien möglich:

- Jahrgänge
- TNM-Klassifikation oder vergleichbare Klassifikationen
- Therapieformen
- Datum der Rezidive/ Metastasierungen
- Sterbefälle
- Follow-up-Status

5.15 Veröffentlichungen und Gremientätigkeiten

Innerhalb des Onkologischen Zentrums gab es in 2022 folgende Veröffentlichungen.

- **Dr. Fietz, Thomas**, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und internistische Onkologie, Palliativmedizin, Schwerpunktpraxis Onkologie

Präsentation eines Posters auf der DGHO/ Publikation als Abstract

Erste Zwischenergebnisse der PERFORM-Studie zur Bewertung der en-dokrin-basierten Palbociclib-Erstlinientherapie für Patient:innen mit HR+/ HER2-fortgeschrittenem Brustkrebs in der Real World.

First interim results of PERFORM evaluating first-line endocrine-based palbociclib therapy for patients with HR+/ HER2-advanced breast cancer in real world

Fietz T., Wilke J2, Deryal M., Gabrysiak T., Schöttker B., Jacobasch L., Petersen V., Weigel M., Wrobel D., Glastetter E., Berger L., Frank M., Woerner S.M., Adams A., Wöckel A., Lux M.P.

In: Oncology Research and Treatment. 2022; 45 (suppl2):116, P347 (Poster DGHO)

Treatment and outcome in metastatic lobular breast cancer in the prospective German research platform OPAL.

Thill M, Zahn MO, Welt A, Stickeler E, Nusch A, Fietz T, Rauh J, Wetzel N, Kruggel L, Jänicke M, Marschner N, Harbeck N, Wöckel A, Decker T; OPAL study group. Breast Cancer Res Treat. 2023



Apr;198(3):545-553. doi: 10.1007/s10549-023-06882-7. Epub 2023 Feb 18. PMID: 36807725 Free PMC article.

Prophylaxis of chemotherapy-induced neutropenia with lipegfilgrastim in patients with lung cancer: final results from the non-interventional study NADIR.

Geßner C, **Fietz T**, Losem C, Lück A, Schulz H, Niemeier B, Groschek M, Eschenburg H, Weide R, Kretzschmar A, Frost N, Hipp J, Harde J, Matillon CD, Grebhardt S, Potthoff K. *Curr Med Res Opin.* 2022 Dec;38(12):2191-2199. doi: 10.1080/03007995.2022.2113693. Epub 2022 Sep 1. PMID: 36047998 *Clinical Trial.*

- **Dr. B. Kläsner**, CA Klinik für Nuklearmedizin Konstanz und Singen

The Youngsters of the German Society of Nuclear Medicine (Young DGN)

Holzgreve A, Eilsberger F, Einspänner E, Kunz J, Sahin YA, Spreckelmeyer S, Luster M, Lapa C, Schäfers M, **Kläsner B**, Dgn Y.

In Nuklearmedizin. 2022 Aug;61(4):290-292. doi: 10.1055/a-1866-3000. Epub 2022 Jul 11.

Gremientätigkeit

Prof. Dr. Jan Harder, CA II. Med. Klinik HBK Singen,

Leiter des Onkologischen Zentrums Hegau-Bodensee

- Sprecher der ATO (Arbeitsgemeinschaft der Transdisziplinären Onkologischen Versorgung, BW)
- Vorstand Krebsverband Baden-Württemberg e.V.
- Vorstand BioLAGO e.V. Grenzüberschreitendes Gesundheitsnetzwerk in der Vierländerregion Bodensee (Deutschland, Schweiz, Österreich und Liechtenstein)

Dr. Thomas Fietz, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und internistische Onkologie, Palliativmedizin, Schwerpunktpraxis Onkologie

- Vorstandsmitglied Krebsverband Baden-Württemberg

Dr. Benjamin Kläsner, CA Klinik für Nuklearmedizin Konstanz und Singen

- Im Vorstand der Fachgesellschaft (DGN – <http://nuklearmedizin.de>)
- Vizepräsident der regionalen Fachgesellschaft (SWDGN - <https://swdg-nukmed.de>)
- Kongresspräsident der Tagung der SWDGN am 10./11.11.2023 im Genohaus in Stuttgart

Dr. Wolfram Lucke, CA Frauenklinik HBK Singen,

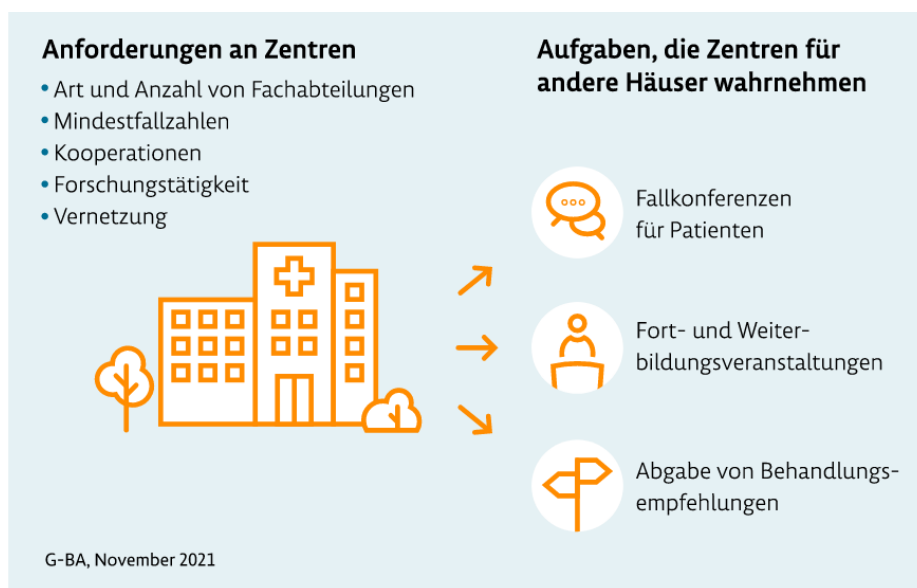
- QuMiK-Fachgruppensprecher Gynäkologie

5.16 Strukturierter Austausch mit anderen Onkologischen Zentren

Das Onkologische Zentrum arbeitet mit anderen Zentren zusammen. Eine besonders enge Zusammenarbeit besteht mit dem CCC Freiburg. Das Hegau-Bodensee-Klinikum Singen ist ein akademisches Lehrkrankenhaus des Universitätsklinikums Freiburg. Die Zusammenarbeit erfolgt z.B. über Vorstellen von Patienten in Tumorkonferenzen des CCC Freiburg. Darüber hinaus besteht ein sehr enger Austausch über die ATO, Arbeitsgemeinschaft der Transdisziplinären Onkologischen Versorgung Baden-Württemberg. Einmal im Jahr findet ganztägig eine ATO-Tagung für alle Mitarbeiter der Onkologischen Zentren in Baden-Württemberg statt, in welcher sich die Teilnehmer über die aktuellsten Themen in Fachvorträgen informieren können und sich in eigenen bereichsbezogenen Arbeitsgruppen austauschen.

5.17 Besondere Aufgaben

Das Onkologische Zentrum Hegau-Bodensee erfüllt die Qualitätsanforderungen des Gemeinsamen Bundesausschusses (GBA) an Onkologische Zentren gemäß § 136c Absatz 5 SGB V (Zentrums-Regelungen) in der Fassung vom 18. März 2022.



GBA-Anforderungen – Abb. 27

Das Onkologische Zentrum Hegau-Bodensee erbringt folgende besondere Aufgaben.

Besondere Aufgaben	Umsetzung
Darstellung des Onkologischen Zentrums und seiner Netzwerkpartner	<ul style="list-style-type: none"> ▪ siehe Qualitätsbericht
Anzahl der im Zentrum tätigen Fachärztinnen und Fachärzte für Onkologie, Chirurgie, Pathologie und Radiologie bzw. der Fachärzte mit einer entsprechenden Zusatzweiterbildung,	<ul style="list-style-type: none"> ▪ siehe Qualitätsbericht
Durchführung von Tumorboards	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Teilnahme des MVZ Strahlentherapie und der Pathologie an der Tumorkonferenz der Klinikum Hochrhein GmbH, Waldshut-Tiengen
Interdisziplinäre Fallkonferenzen für stationäre Patienten anderer Krankenhäuser oder spezialisierter Reha-Einrichtungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Besprechungen von gynäkologischen Patientinnen aus dem Klinikum Hochrhein GmbH, Waldshut-Tiengen in der Tumorkonferenz des Brustkrebszentrum/ Gynäkologischen Krebszentrums Hegau-Bodensee am Dienstag ▪ Brustkrebszentrum: Teilnahme an multidisziplinären Konferenzen des Mammographie-Screening-Programms
Darstellung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung und –verbesserung der besonderen Aufgabenwahrnehmung (inklusive der erstellten SOPs und Behandlungskonzepte),	<ul style="list-style-type: none"> ▪ siehe Qualitätsbericht
Anzahl und Beschreibung der durchgeführten Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ siehe Qualitätsbericht
Nennung der wissenschaftlichen Publikationen (internationale Veröffentlichung, Peer-Review-Verfahren) des Zentrums im Bereich Onkologie	<ul style="list-style-type: none"> ▪ siehe Qualitätsbericht
Nennung der klinischen Studien, an denen das Zentrum teilnimmt.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ siehe Qualitätsbericht

Besondere Aufgaben – Abb. 28

6. ENTWICKLUNG/ VERÄNDERUNGEN

6.1 Leitungen

Bis auf die Urologie ist eine durchgehende Kontinuität bei den Zentrumsleitern sowie der Koordination gegenüber den Vorjahren zu verzeichnen. Seit Mai 2022 verfügt die Klinik für Urologie und Kinderurologie im Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz mit PD Dr. Joanne Nyarangi-Dix als neue Chefärztin und Leiterin des Uroonkologischen Zentrums Hegau-Bodensee über exzellente Expertise in der minimal-invasiven Chirurgie und der rekonstruktiven Urologie. Während der Vakanz war das Uroonkologische Zentrum durch den leitenden Oberarzt, Dr. Jens Tonhauser, vertreten.

Da Dr. Jens Tonhauser das Prostatakrebszentrum seit 2019 bis Ende 2020 geleitet hat, konnte die Kontinuität durch die erneute Besetzung mit ihm ab Juni 2021 sowohl für das Nierenkrebszentrum als auch das Prostatakrebszentrum gewahrt werden. Dr. Tonhauser ist seit 05/2022 stellvertretender Leiter des Uroonkologischen Zentrums Hegau-Bodensee.

6.2 Kooperationspartner

Alle externen Hauptkooperationspartner, wie die Gemeinschaftspraxis für Onkologie, Hämatologie und Gastroenterologie, das MVZ Strahlentherapie sowie die Radiologie Hegau.Bodensee sind verlässliche Partner und ein wichtiger Baustein des interdisziplinären Netzwerkes. Es besteht der gemeinsame Wille zur Weiterentwicklung des Onkologischen Zentrums und der Organkrebszentren.

6.3 Ausweisung in den Krankenhausplan Baden-Württemberg

Der Antrag auf Ausweisung des Onkologischen Zentrums Hegau-Bodensee wurde im März 2023 beim Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg durch die Geschäftsführung des Gesundheitsverbundes Landkreis Konstanz gestellt. Die Verhandlung der Höhe des Zentrumszuschlags ist an die bestehende Ausweisung gekoppelt. Voraussetzung ist eine nachweisbare, umfassende Erfahrung in der Diagnostik und Behandlung von mindestens fünf Tumorentitäten anhand von Mindestprimärfallzahlen, die pro Jahr in dem Onkologischen Zentrum am Standort behandelt werden.

6.4 Palliativstation am Hegau-Bodensee-Klinikum Singen

Die Größe des Onkologischen Zentrums Hegau-Bodensee mit durchschnittlich jährlich mehr als 1000 Primärfällen und fast 1200 Zentrumsfällen onkologischer Patienten erfordert neben weiterer palliativ zu versorgender Patienten die Notwendigkeit einer Palliativstation am Standort des Hegau-Bodensee-Klinikums. Eine palliativmedizinische 24-Stunden-Versorgung ist innerhalb der Klinik für Hämatologie und Onkologie gewährleistet. Die dort integrierte Palliativstation verfügt über 10 Betten. Verantwortlicher Oberarzt für die Palliativstation ist Herr Dr. Michael Kurz (Qualifikation: Innere Medizin, Hämatologie/Onkologie und Palliativmedizin).

Insgesamt verfügen im Jahr 2023 3 Fachärzte der Klinik für Hämatologie und Onkologie über die Zusatzbezeichnung Palliativmedizin. Weitere Palliativmediziner arbeiten in anderen Bereichen des Hegau-Bodensee-Klinikums bzw. sind Kooperationspartner des Onkologischen Zentrums.

Mit der Inbetriebnahme der Palliativstation am Standort des Onkologischen Zentrums im Dezember 2022 mit 10 Betten wurde eine wichtige Vorgabe des GBA-Beschlusses an die Qualitätsanforderungen für Onkologische Zentren umgesetzt.

6.5 Krebsberatungsstelle Landkreis Konstanz

Seit 01.01.2023 gibt es im Landkreis Konstanz erstmalig eine Krebsberatungsstelle in Singen unter Leitung des Diakonischen Werkes im Kirchenbezirk Konstanz. Diese psychosoziale Beratungsstelle ist ein wichtiger Baustein des onkologischen Netzwerkes. Oft verändert die Diagnose Krebs das Leben von Betroffenen und deren Angehörigen schlagartig.

Die psychologische und soziale Beratung steht allen Menschen offen, die an Krebs erkrankt sind, sowie deren Angehörigen, Kindern und Freunden in allen Phasen der Erkrankung. Sie erhalten dort Unterstützung im Umgang mit der Krebserkrankung. Die Krebsberatungsstelle befindet sich in Singen und in Konstanz und hat 3,0 VK an Personalkapazität mit Sekretariat zur Verfügung.

6.6 Neues Logo

Mitte 2022 hat der Lenkungsausschuss des Onkologischen Zentrums Hegau-Bodensee beschlossen, dass der Name des Zentrums nun auch im Logo erscheinen soll.

Das alte Logo wurde durch ein neues von der Unternehmenskommunikation des GLKN entworfenes Logo ersetzt.

Altes Logo	Neues Logo
	

Logos – Abb. 29

6.6 OZ-Broschüre

Seit Mai 2022 können sich die Patienten erstmalig durch die neue Broschüre des Onkologischen Zentrums einen Überblick über das Onkologische Netzwerk verschaffen.



OZ Broschüre – Abb. 30

6.7 Erster Onko-Newsletter

Ende 2022 erschien der erste Onko-Newsletter des Onkologischen Zentrums Hegau-Bodensee. Er wurde an fast 300 Zuweiser versandt. Zukünftig erscheint er in unregelmäßigen Abständen.



Newsletter – Abb. 31

7. ZIELE/ STRATEGIEN

Als interdisziplinäres Expertennetzwerk stehen dem Onkologischen Zentrum Hegau-Bodensee zur Entwicklung der Ziele und Strategien der Lenkungsausschuss und die zahlreichen Qualitätszirkel zur Verfügung. Steuerungsmittel sind der DKG-Maßnahmenkatalog, die Balanced Scorecard und die Qualitätsziele der jeweiligen Krebszentren.

7.1 Balanced Scorecard (BSC)

Die Balanced Score Card des Onkologischen Zentrums wird gemeinsam von den Mitgliedern der Lenkungsausschusses besprochen und verabschiedet.

- BSC des Onkologischen Zentrums Hegau-Bodensee
- Die Auswertung der BSC fließt in den jährlichen Qualitätsbericht ein.

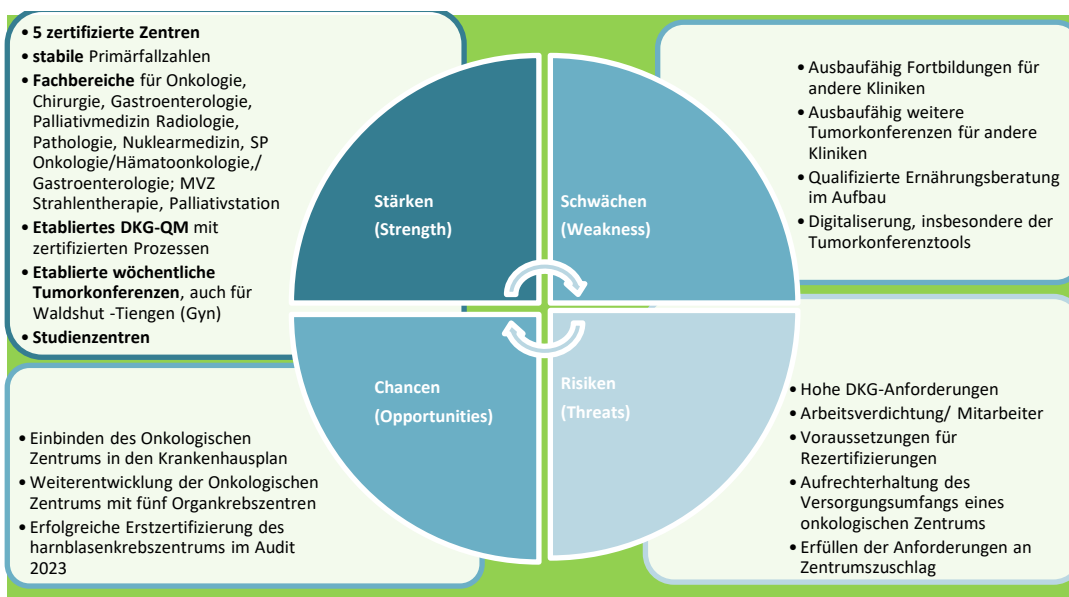
7.2 DKG- Maßnahmenkatalog

Über das gesamte Jahr hinweg wird ein Maßnahmenkatalog für die jeweiligen Krebszentren geführt, der sich aus den DKG-Qualitätsanforderungen sowie den Audithinweisen etc. ergibt. Die dortigen Maßnahmen werden über die Qualitätszirkel und interne Audits zeitnah umgesetzt. Weitere Qualitätsfaktoren sind kontinuierliche Patientenbefragungen, Wartezeitenerhebungen etc.

7.3 SWOT-Analyse

Mittels der SWOT-Analyse werden die aktuellen Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken des Onkologischen Zentrums Hegau-Bodensee im Hinblick auf die Erfüllung der DKG-Anforderungen sowie der GBA-Kriterien für den Zentrumszuschlag eines Onkologischen Zentrums aufgeführt.

SWOT-Analyse des Krebszentrums Hegau-Bodensee/ Zentrumszuschlag



Swot-Analyse –Abb. 29

Daraus ergibt sich ein großes Potential für das Onkologische Zentrum Hegau-Bodensee mit seinen angegliederten Krebszentren und der großen onkologischen Netzwerkstruktur.



8. PRIORISIERUNG DER MASSNAHMEN

Die Priorisierung erfolgt auf der Grundlage der unter den Ziel- und Strategietools ausgewerteten erforderlichen Maßnahmen sowie sonstiger intern bekannter und erforderlicher Verbesserungsmaßnahmen. Bei den strategischen Maßnahmen handelt es sich fast ausschließlich um Maßnahmen, denen Entscheidungen der Leitung des Onkologischen Zentrums sowie der Geschäftsführung des GLKN vorausgehen müssen, d.h. die Managementebene betreffen.

Strukturvorgaben

- Weiterentwicklung der Palliativversorgung am Standort des HBK Singen
- Qualitätsanforderungen an Onkologische Zentren (GBA-Beschluss)
- Vorgaben des Zertrechners, insbesondere des Versorgungsumfangs eines OZ (DKG-Voraussetzung)
- Erfüllen der neuen DKG-Anforderungen aus den Erhebungsbögen der jeweiligen zertifizierten Krebszentren
- Fortbildungen für Mitarbeiter anderer Klinik/Reha-Einrichtungen
- Digitalisierung des Tumorkonferenztools
- Molekulare Tumorkonferenzen

Patient

- Verbesserung der Patienten-Prozess-Abläufe
- Patientenveranstaltungen

Mitarbeiter

- Personalressourcen stärken

Öffentlichkeit

- Umsetzen des Marketingkonzeptes 2023 (Digitalisierung der Flyer mit Alu-Dibond-Platten-Konzept)

Budget

- Budgetkonzept für das Onkologische Zentrum

9. FAZIT und AUSBLICK

Seit nun 11 Jahren entwickelt sich das Onkologische Zentrum Hegau-Bodensee mit seinen zertifizierten Krebszentren positiv weiter. Alle Zentren haben äußerst stabile Primärfallzahlen, so dass in 2023 auch für die Tumorentität Harnblase mit 204 Primärfällen(Mindestvorgabe= 100) die Erstzertifizierung beantragt werden konnte.

Die von der Deutschen Krebsgesellschaft geforderte stete Weiterentwicklung mit der Erfüllung des Versorgungsumfangs eines Onkologischen Zentrums geschieht vor dem Hintergrund einer anstehenden umfassenden Krankenhausreform und des noch nicht feststehenden Medizinkonzeptes des Gesundheitsverbundes Landkreis Konstanz.


Darüber hinaus hat sich der Fachkräftemangel nicht nur im pflegerischen Bereich manifestiert und dies macht sich auch in den Prozessabläufen bemerkbar.

Die Behandlung von Krebs stellt unverändert eine der größten medizinischen Herausforderungen unserer Zeit dar und die Zahl der Krebsneuerkrankungen steigt. Gleichzeitig verursachen die Innovationen auf diesem Feld sehr schnell wachsende Kosten. so benötigen wir dringend eine Digitalisierung der Tumorkonferenzen mit einem Tumorkonferenztool, welches eine Teilnahme anderer Kliniken an unseren Tumorkonferenzen ermöglichen könnte. Eine weitere Aufgabe ist die Sicherstellung der dezentralen onkologischen Versorgung im ländlichen Raum. Hier benötigt es bundeseinheitliche Strukturen und finanzielle Ressourcen.

Bisher sind wir mit unseren zertifizierten Krebszentren gut aufgestellt und gehen diesen spannenden Weg gemeinsam mit allen Beteiligten des onkologischen Netzwerkes.

10. SPENDEN

Ein großer Dank gilt allen Spendern der neu eingerichteten Palliativstation am Hegau-Bodensee-Klinikum Singen.

		Spender Palliativstation HBK Singen 2022 - 04/2023
	Rotary	3.000,00 €
	Bösken Stiftung	5.000,00 €
	Rosgarten Apotheke	2.600,00 €
	Bürgerstiftung	20.143,73 €
	Rotary Club Radolfzell Hegau	500,00 €
	Anonym	200,00 €
	Messmer Stiftung	9.500,00 €
		<u>40.943,73 €</u>
		HERZLICHEN DANK.

Impressum

Onkologisches Zentrum

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz

Hegau-Bodensee-Klinikum Singen

Virchowstr. 10

78224 Singen

Prof. Dr. Jan Harder

Tel. 07731 89 2700

Anja Dürr-Pucher

Tel. 07731 89 1304

onkologischeszentrum@glkn.de



